

AGCW-DL e.V.

INFO



20. Jahrgang 95/1

Die AGCW-DL-INFO ist ein Mitgliederinformationsblatt für Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft CW, kurz AGCW-DL e.V. Es wird nur an Voll-Mitglieder der AGCW-DL e.V. abgegeben/versandt und ist nicht im Handel erhältlich oder im Abonnement zu beziehen.

Die AGCW-DL-INFO erscheint etwa gegen Mitte und Ende eines jeden Kalenderjahres.



BEITRÄGE müssen spätestens bis zum 30. April bzw. 30. September eines jeden Jahres bei der Redaktion eingehen.

Treffen Beiträge später ein, können Sie in der Regel erst in einer der folgenden Ausgaben berücksichtigt werden.

.....
Zur **abdruckfähigen Form** von Beiträgen: bitte benutzen Sie frische, gut ausdruckende Farbbänder!!!

Die Druckvorlagen bitte auf **DIN A4-Format** erstellen oder drucken. Die Textbreite sollte **16 cm** und die Texthöhe **24 cm** betragen, um ausreichende Ränder sicherzustellen.

Beiträge können auch auf **Diskette** zugesandt werden.

(Impressum Seite 46 beachten!)



CW IS THE MOST IMPORTANT THING IN AMATEUR RADIO - SO LET YOUR FINGERS TALK!

AGCW-DL-INFO 95/2 - Inhaltsverzeichnis

Leitartikel (DL5QE)	Seite 3
Funktionärsspiegel	Seite 4
Büdingen 95: Ordentliche Mitgliederversammlung	Seite 5-10
- Protokolle/Berichte/Anlagen -	
EUCW-Bericht von HB9/DL1GBZ	Seite 11
Notizen zum Montags-Net der AGCW von DJ5QK	Seite 12
Nachruf für DL8CA von DK9VS	Seite 13
DL1DXL, Lothar Grahle stellt sich vor	Seite 13
Results of QRP-Summer-Contest 1994 von DJ7ST	Seite 14
Ergebnisse der 6. AGCW-HOT-Party 1994 von DJ7ST	Seite 15-16
Results of 14 th. EUCW-Contest 1994	Seite 16
D.T.C.-Ergebnisse 1994 von DL7QU	Seite 17
Ehrentafel d. Inhaber der AGCW-Plakette (DJ2XP)	Seite 17
Diplom-Ausgabe UKW-CW-125/250 u. KW-CW-250, '94, DF6SW	Seite 18
Auswertung HNYC 1995 von DL1YEX	Seite 19
VHF/UHF-Contest September 1994 von DJ2QZ	Seite 20
AGCW-DL YL-CW-Runde	Seite 20
Mitgliederliste	Seite I-VIII
Ausschreibung ZEV-Merit-Contest	Seite VIII
VHF/UHF-Contest Januar 1995 von DJ2QZ	Seite 21
AGCW-Net	Seite 21
Diplomerteilungen 4/92 bis 3/95 von DF3YK	Seite 22
Ergebnisse ZEV-Merit-Contest 1994	Seite 22
DXen mit QRP? von DL8BL	Seite 23
AGCW-QTC	Seite 23
Entfernungsberechnungen von DL8HAO	Seite 24-27
Ein (nahezu) vergessenes Kürzel von DJ5QK	Seite 27
Mit Drachenantenne und 3 Watt von DF6IN	Seite 28-29
Der neue Kontestreminder, DL9SEA stellt sich vor	Seite 29
Junker-Präzisions-Morsetaste von DL1BFE	Seite 30-31
Ein Indoor-Dipol für 80m von DL7FU	Seite 32-35
"Groß" muß nicht besser sein von OE3REB	Seite 36
Erfahrungen mit der Isololoop 10-30 Antenne v. DL6YRM	Seite 37-38
Sonder-Ausschreibung Marconi-Memorial-Month (DJ5QK)	Seite 38
Ausschreibung D.T.C.	Seite 39
" " QRP-Winter/Sommer-Contest	Seite 40
" " VHF/UHF-Contest	Seite 41
" " EUCW Frat. CW QSO-Party/AGCW-Plakette	Seite 42
" " Worked EUCW Award/Goldene Taste	Seite 43
" " 1. Swiss-QRP-Party von HB9XY	Seite 44
" " AGCW HTP 40 u. HTP 80/ HOT-Party	Seite 45
Impressum der AGCW-DL e.V.	Seite 46
Diplom-Programm	Seite 47
ORGANISATIONSGRUNDLAGEN	Seite 48

=====

Termine: 23.6. - 25.6.95 HAM Radio Friedrichshafen
16.9. - 17.9.95 Weinheim

Liebe Mitglieder und Freunde,

auf den nachfolgenden Seiten finden Sie das Protokoll unserer diesjährigen Mitgliederversammlung in Böttingen, an dieser Stelle darum keine wiederholenden Ausführungen dazu. Allerdings eine Anmerkung: eine zahlreichere Anwesenheit hätten wir uns schon gewünscht. Nicht jeder Vorgang, jede Anregung ist auf schriftlichem Wege lösbar.

Weiterhin wird dieses Jahr 1995 gekennzeichnet sein von den Diskussionen zum AFuG und zur DVAfuG, die bekannten Themen. Allerdings, es ist erkennbar und auch wohl bereits weiter angedacht, daß seitens der Funkamateurevereinigungen nunmehr Änderungen an unserem derzeitigen, bewährten Gesetz vorgenommen werden sollen. Gleichwohl es in der Vergangenheit Versuche gegeben hat, dieses vorkonstitutionelle AFuG zu ändern, hat es sich bisher als sehr gescheitert erwiesen. Vorwürfe, es entspreche nicht dem juristischen Bestimmtheitsgebot waren zu hören, jedoch ist dies wohl nicht so, denn alle Gerichtsentscheidungen hierzu haben dies nie bestätigt, im Gegenteil. Das AFuG hat uns bis heute vor Behördenakten geschützt, die eventuell oder auch intendiert zu einer Beeinträchtigung unserer Rechte geführt hätten. Nebenbei, es ist auch das einzige Gesetz im Fernmelderechtsbereich, das nicht aufgrund latenter Mängel geändert wurde, obschon es das älteste ist.

Das AFuG ist ein auf den Einzelnen ausgelegtes Gesetz, das den Rahmen festlegt, alle Detailregelungen verweist es auf eine Durchführungsverordnung. Änderungswünsche sowohl seitens der Fernmeldebehörde als auch der Vereine waren bisher nicht geeignet, das Gesetz zu verbessern, im Gegenteil: die Änderungen wären bislang zu Lasten der Betroffenen, der einzelnen Funkamateure gewesen. Die verwendeten Begriffe, ob nun Änderung oder Ergänzung beschreiben letztlich den gleichen Sachverhalt. Die Vorgänge der letzten Jahre auf dem Gebiet der Gesetzgebung haben eine Tatsache, die sehr wichtig ist, deutlich gemacht: Gesetze, die nicht wie das vorkonstitutionelle AFuG, mit einfacher Mehrheit im Bundestag geändert werden können, werden auch sehr oft geändert! Die Rechtssicherheit gilt nur bis zur nächsten Änderung und allenfalls per Übergangsregelung etwas länger...

Behalten wir, liebe Freunde, eines im Blick, das Wichtigste: Einerlei, ob es nun zu einer Änderung oder Ergänzung des AFuG kommt, das dann entstandene neue Gesetz ist dann nicht mehr ein vorkonstitutionelles Gesetz und kann somit erheblich einfacher nochmals modifiziert werden. Ob das dann im zweiten Versuch uns, den Betroffenen dann noch den gleichen Schutz gewährt, wie das Gesetz, das zur Zeit gilt, das möge ein jeder sich selbst ausrechnen... Ein jeder möge auch, sobald ihm Änderungswünsche bekannt werden, sehr genau prüfen, ob sie nicht einen Funkamateurer in seinen Rechten einschränken, ob es das Risiko wert ist, die Qualität des AFuG zu mindern, es zu einem 'neuen' leichter Änderbarem Gesetz zu machen!

AGBP



DL5QE

Organisation der AGCW-DL e.V. (Stand: Mai 1995)

Präsidium:
 Ehrenpräs.: Ralf M.B. Herzer, DL7DO, Am Bärensprung 7, 13503 Berlin
 Präsident: Martin Hengemühle, DL5QE, Siemensstr. 48d, 48153 Münster
 1. Vizepräs.: Klaus Maß, DL3YDZ, Fürstenbergstr. 7, 48231 Warendorf
 2. Vizepräs.: Otto A. Wiesner, DJ5QK, Feudenheimer Str. 12, 69123 Heidelberg
 Sekretär: Klaus Schlich, DL3KDT, Scheuerheckerstr. 3, 53902 Bad Münstereifel
 Schatzmstr.: Joachim Herterich, DL1LAF, Heuberg 28, 21423 Winsen-Pattensen

Referate:
 QRP: H.-J. Brandt, DJ1ZB, Eichenweg 7, 84160 Frontenhausen
 QRP-Sektion: Herbert Eberhardt, DJ8QT, im Bilskamp 21, 48167 Münster
 UKW: Martin Hengemühle, DL5QE, Siemensstr. 48d, 48153 Münster
 Funkbetrieb: Otto A. Wiesner, DJ5QK, Feudenheimer Str. 12, 69123 Heidelberg
 QTC: Lothar Grahle, DL1DLX, Aug.-Bebel-Str. 15, 01468 Moritzburg
 EUCW-Koord.: Martin Zürn, DL1GBZ, Konrad-Adenauer-Str. 129, 76571 Gaggenau
 Material: Monika Recker, DL2YEX, Hegerskamp 33, 48155 Münster
 Service: Tom Roll, DL2MBY, Artur-Aurnhammer-Str. 5, 91781 Weißenburg

Contestmanager/Diplommanager/Sachbearbeiter:
 Contest-Rem.: Dirk Mangstein, DL9SEA, Stettinstr. 32, 97990 Weikersheim
 BNYC: Antonius Recker, DL1YEX, Hegerskamp 33, 48155 Münster
 QRP/QRP: Antonius Recker, DL1YEX, Hegerskamp 33, 48155 Münster
 QRP-Contest: Dr. Hartmut Weber, DJ7ST, Schlesierweg 13, 38228 Salzgitter
 ROT: Dr. Hartmut Weber, DJ7ST, Schlesierweg 13, 38228 Salzgitter
 RPP 40/80: F.W. Fabri, DP10Y, Grünwalder Str. 104, 81547 München
 DTC: Jürgen Gohlke, DL7OO, Raabeistr. 13a, 12305 Berlin
 VER/UBF: Oliver Thye, DJ2QZ, Hammer Str. 367 b, 48153 Münster
 Semi-Autom.: Ulf Dieter Ernst, DK9KR, Elbstr. 60, 28199 Bremen
 SEV-Merit: Thomas Rink, DL2FAK, Röntgenstr. 36, 63454 Hanau
 Aktivit.-Wo.: Falco Theile, DL2LQC, Hentschelweg 7, 04279 Leipzig
 UKW-CW-Dipl.: Gerhard Paul, DF6SW, Adelberger Weg 3, 73104 Börtlingen
 CW-500: Gerhard Paul, DF6SW, Adelberger Weg 3, 73104 Börtlingen
 CW-1000: Christoph Beier, DF3YK, Groß-Ziethener-Str. 59, 12309 Berlin
 CW-2000: Christoph Beier, DF3YK, Groß-Ziethener-Str. 59, 12309 Berlin
 CW-QRP-100: Christoph Beier, DF3YK, Groß-Ziethener-Str. 59, 12309 Berlin
 CW-QRP-250: Christoph Beier, DF3YK, Groß-Ziethener-Str. 59, 12309 Berlin
 CW-QRP-500: Christoph Beier, DF3YK, Groß-Ziethener-Str. 59, 12309 Berlin
 W-AGCW-M: Klaus W. Heide, DK7DO, Postfach 10 84, 59591 Erwitte
 AGCW-Plak.: Günter Nierbauer, DJ2XP, Illinger Str. 74, 66564 Ottweiler
 Gold. Taste: Joachim Haese, DL6NAK, Grabenstr. 19, 96179 Rattelsdorf

QTC-Stationen:
 80 m (DL0DA): Dr. Hartmut Büttig, DL1VDL, Quohrener Str. 11 c, 01324 Dresden
 40 m (DF0ACW): Thomas Rink, DL2FAK, Röntgenstr. 36, 63454 Hanau

Telefon- und Fax-Nummern:
 DL5QE: 0251-7801606 (Tel+Fax) DL3YDZ: 02581-632252 (Tel+Fax)
 DJ5QK: 06221-833031 (Tel+Fax) DL3KDT: 02257-1370 (Tel), -4331 (Fax)

DIPLOMANTRÄGE UND ZUSATZSTÜCKER VIA SERVICE-REFERAT, STEMPEL UND MADELN VIA MATERIAL-REFERAT!
ANSCHRIFTEN UND CALL-WECHSEL BITTE IMMER AN DAS SEKRETARIAT!
 Beiträge für die INFO bitte direkt an die Redaktion senden!

Redaktion: Thomas König, DG6YFY, Rincklakeweg 45, 48153 Münster
 Fax: 0251-212539 (ganztags)

AGCW-DL e.V.

PROTOKOLL der Ordentlichen Mitgliederversammlung, 15.04.95

Datum: 15.04.95
Zeit: 14:10 bis 17:18 Uhr
Ort: Hotel 'Stadt Bodingen'
 Jahnstr. 4
 Bodingen

Tagesordnung:

Die Tagesordnung ist allen stimmberechtigten Mitgliedern durch die Vereinszeitschrift INFO bekannt gemacht worden.

TOP 1: Begrüßung

Martin Hengemühle, DL5QE, eröffnet als 1. Vorsitzender (Präsident und Versammlungsleiter mit der Begrüßung der Anwesenden die Versammlung. Er verliest die Grußadressen seines Stellvertreters Klaus Maß, DL3YDZ, und von Klaus Schlich, DL3KDT, die verhindert sind und der Versammlung einen guten Verlauf wünschen.

TOP 2: Wahl des Protokollführers

TOP 3: Feststellung der Anwesenheit

Die Feststellung der Anwesenheit ergibt 24 Stimmberechtigte, 2 Gäste. Der Präsident stellt fest, die Einladung ist fristgemäß und entsprechend der Satzung erfolgt, die Versammlung ist beschlußfähig. Er stellt den Antrag, Monika Recker, DL2YEX, zur Protokollführerin zu bestimmen. Die Versammlung bestimmt Monika Recker mit 24 Stimmen (einstimmig) zur Protokollführerin.

TOP 4: Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 1994

Die Versammlung genehmigt das Protokoll 1994 mit 23 Ja-Stimmen, keiner Mein-Stimme und 2 Enthaltungen.

TOP 5: Ehrungen

Die Versammlung gedenkt mit einer Schweigeminute der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder. Mit der Goldenen Ehrennadel der AGCW-DL e.V. werden für ihre nunmehr 5-jährige Funktion in Ehrenämtern der AGCW-DL e.V. geehrt:

- Dr. Hartmut Büttig, DL1VDL
- Klaus Maß, DL3YDZ
- Martin Hengemühle, DL5QE
- Kurt Herterich, DL1LAF
- Tom Roll, DL2MBY
- Martin Zürn, DL1GBZ, IK2RMX

Eine besondere Ehrennadel wird auf Beschluss des Präsidiums Alfred Müller, DL1VL, für sein engagiertes Eintreten für die Belange des Amateurfunks allgemein und der Telegrafie hierbei im Besonderen verliehen.

TOP 6: Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsident berichtet der Versammlung von der krankheitsbedingt 1994 erforderlichen Neuverteilung der Aufgaben im Präsidium (Vorstand). Klaus Schlich, DL3KDT, wurde kommissarisch ernannt, um den Ausfall auszugleichen. Hierzu stehen heute Nachwahlen gem. Satzung an. Probleme gab es insbesondere durch Erhöhung der Postgebühren und durch Zustellumstellungen der Post beim Versand der INFO. Weiter hat das Reminding am Jahresanfang nicht funktioniert und Otto A. Wiesner, DJ3QK, mußte zu seinen Aufgaben auch dieses zusätzlich leisten. Konsequenz war die Neubersetzung mit Dirk Hengstein, DL9SEA. Erfreulich ist der relativ hohe Mitgliederzuwachs in 1994. Die Belange der Mitglieder konnten, insbesondere durch die Eintragung in der öffentlichen Liste des Deutschen Bundestages bedingt gegenüber der Hoheitsbehörde mit Nachdruck vertreten werden, wobei die AGCW-DL e.V. sich weiterhin für die Beibehaltung der Telegrafieprüfung als Zugangsvoraussetzung für KW-Lizenzen einsetzt. Ausführlich legt der Präsident die Politik gegenüber anderen Vereinen des Amateurfunks dar, hier insbesondere dem RTA. Zur Finanzlage verweist er auf den folgenden Bericht der Kassenprüfer und des Schatzmeisters.

TOP 7: Kassenbericht

Der Schatzmeister, Joachim Hertzterich, DL1LAF, trägt den ausführlichen Kassenbericht des Berichtjahres 1994 vor. Es gibt seitens der Versammlung keinerlei Rückfragen hierzu. Der Präsident verliest die Berichte der Kassenprüfer und deren Empfehlung an die Versammlung, dem Schatzmeister Entlastung zu erteilen. Die Versammlung entlastet den Schatzmeister mit 23 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und einer Enthaltung.

TOP 8: Entlastung des Vorstandes

Udo Lautenbach, DL2ZAV, stellt den Antrag, den Vorstand (das Präsidium) zu entlasten. Die Versammlung entlastet den Vorstand mit 24 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung.

TOP 9: Nachwahl/Bestätigungswahl zum Vorstand

Zur ordnungsgem. Durchführung der erforderlichen Nachwahlen bestimmt die Versammlung mit 24 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung zum Wahlausschuß:

- Marcus Busch, DL1TKC
- Manfred Albert, DK4ZZ

Diese erklären ihre Bereitschaft, diesen Auftrag der Versammlung auszuführen und beginnen mit der Arbeit.

noch

TOP 9: Nachwahl/Bestätigungswahl zum Vorstand

Kandidat für den Posten des Schatzmeisters ist Joachim Hertzterich, DL1LAF. Er stellt mit der Kandidatur zugleich seinen Posten als gewählter Sekretär zur Verfügung. Er hat das Amt des Schatzmeisters bis heute kommissarisch inne. Er ist einziger Kandidat für diesen Posten. Sein Vater, Kurt Hertzterich hat bereits dem Präsidenten schriftlich den Verzicht auf sein Amt als Schatzmeister aufgrund seiner Erkrankung mitgeteilt. Die geheime Nachwahl gem. § 10 der Satzung ergibt:

- Ja-Stimmen : 22
- Nein-Stimmen: keine
- Enthaltungen: 2

Der Wahlausschuß stellt fest, nachdem sich Joachim Hertzterich bereit erklärt hat, die Wahl anzunehmen: Joachim Hertzterich, DL1LAF, ist nunmehr gewählter Schatzmeister der AGCW-DL e.V.

Kandidat für den Posten als Sekretär ist Klaus Schlich, DL3KDT, der das Amt bis heute bereits kommissarisch innehat, weitere Kandidaturen liegen nicht vor.

Die geheime Nachwahl gem. § 10 der Satzung ergibt:

- Ja-Stimmen : 22
- Nein-Stimmen: keine
- Enthaltungen: 2

Der Wahlausschuß stellt fest: Klaus Schlich ist nunmehr gewählter Sekretär. Klaus Schlich hatte bereits mit der Kandidatur bekanntgegeben, er nehme im Falle seiner Wahl das Amt an.

TOP 10 :Anträge

TOP 10a,i) :Satzungsänderungsantrag v. Hans Dreyer zu §16 (Wiederholung des Antrages aus 1994)
Die Versammlung stimmt über den vorliegenden Antrag ab.
Der Antrag wird mit 23 Nein-Stimmen, einer Enthaltung und keiner Ja-Stimme abgelehnt.
Damit bleibt § 16 der Satzung unverändert.

TOP 10 :Anträge

TOP 10a,ii) :Satzungsänderungsantrag v. Martin Hengemühle, DL5QE zu §10 (Wiederholung des Antrages aus 1994)
Die Versammlung stimmt über den vorliegenden Antrag ab.
Dem Antrag wird mit 23 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und einer Enthaltung zugestimmt.
Damit ist §10 entsprechen Antragstext geändert.

TOP 10 :Anträge

TOP 10a,iii) :Satzungsänderungsantrag v. Martin Hengemühle, DL5QE zu §10
Die Versammlung stimmt über den vorliegenden Antrag ab.
Dem Antrag wird mit 23 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und einer Enthaltung zugestimmt.
Damit ist §10 entsprechen Antragstext geändert.

noch

TOP 10 :Anträge

TOP 10a,iv :Satzungsänderungsantrag v. Martin Hengenühle, DL5QE, zu §10
Die Versammlung stimmt über den vorliegenden Antrag ab.

Dem Antrag wird mit 23 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und einer Enthaltung zugestimmt.
Damit ist §16 entsprechen Antragstext geändert.

Auf Anregung des Präsidenten beschließt die Versammlung, die Satzung unter Berücksichtigung der heutigen Änderungen in der Gesamtheit neu zu fassen und diese Neufassung der Satzung beim Registergericht einzureichen.
Die Versammlung beschließt dies mit 24 Ja-Stimmen, keiner Enthaltung und mit keiner Nein-Stimme.

TOP 10 :Anträge

TOP 10b,i :Antrag von Otto A. Wiesner, DJ5QK, auf Straffung des Contest-Reminding.
Da diese Thematik bereits auf der Fachbeiratssitzung ausreichend geregelt wurde, zieht Otto A. Wiesner diesen Antrag zurück.

TOP 10 :Anträge

TOP 10b,ii :Sonstige Anträge

-Der Präsident teilt der Versammlung die Beschlüsse des Fachbeirates zu den Sachanträgen mit, die in dessen Kompetenz gefallen sind: - HTP 40: keine Änderung
- DTC : ab 1996 Änderung der Ausschreibung falls der Kontestsachbearbeiter keine Einwände geltend macht
- VHF/URF: keine Änderung

-Unbeschadet der Satzungskonformitätsprüfung seines Antrages ist Udo Lautenbach, DL2ZAV, nun der Ansicht, daß sein Informationsstand heute ein anderer sei, als zum Zeitpunkt seiner Antragsstellung, die AGCW-DL e.V. möge dem RTA beitreten.
Er zieht diesen Antrag zurück.

-Antrag v. Otto A. Wiesner, DJ5QK, eine neue 'Programmatische Erklärung' der AGCW zu verfassen:
Die Versammlung diskutiert sehr ausgiebig den umfangreichen Vorschlag von ihm hierzu. In der Kürze der Zeit kann die Versammlung den Vorschlag nicht ausgestalten. Auf Anraten des Präsidenten spricht sich die Versammlung für eine Erstellung dieser Arbeit durch das Präsidium aus, hierbei solle die heutige Diskussion Anregung zur inhaltlichen Gestaltung sein.

-Antrag von Dr. Hartmut Weber, DJ7ST: Die AGCW möge sich für die Verlegung der Bake DK0WCY (3557.5 KHz) einsetzen, die QRP-Stationen erheblich beeinträchtigt.
Dr. Weber stellt die Probleme, die s.E. bestehen ausführlich dar.

noch

TOP 10 :Anträge

TOP 10b,ii :Sonstige Anträge

Hinsichtlich der Bakeproblematik ist Dr. Hartmut Büttig der Gesprächspartner. Der HF-Referent des DARC macht deutlich, welche Gedanken zur Auswahl dieser Frequenz geführt haben.
Er berichtet von der allgemein sehr positiven Resonanz, die die Bake gefunden habe.
Aufgrund der Diskussion erklärt er, der Sache nachgehen zu wollen und Kontakt mit den QRP-Klubs und G3USF aufnehmen wird. Er weist darauf hin, daß diese Bake bei Kontesten abgeschaltet werden kann.
Die Versammlung ist mit dieser Einlassung befriedigt, zu einer formalen Abstimmung aufgrund des Antrages kommt es nicht.

TOP 11: Verschiedenes

- DK7QB regt einen Wanderpokal für die Schule an, die die meisten CW-kundigen Schüler vorweisen kann; er will Entsprechendes ausarbeiten und dem Präsidium vorlegen
- DK7QB regt den INFO-Versand aus dem Ausland an (Porto)
- DL1DXL, Lothar Grahle, QTC-Referent, bittet, ihn mit Informationen bei jeder Art von Aktivität im Telegrafie-Sektor zu versorgen, um das QTC aktuell und informativ zu halten
- DK7QB kritisiert den Versand der INFO, insbesondere die Postlaufzeiten in 1994

TOP 12: Verabschiedung

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, beendet der Präsident die Ordentliche Mitgliederversammlung 1995. Er wünscht den Anwesenden eine gute Heimreise und denen, die noch bleiben, viel Spaß beim anschließenden gemütlichen Teil

Büdingen, 15.04.95

Monika Recker, DL2YEX
-Protokollführerin-

Martin Hengenühle, DL5QE
-Versammlungsleiter-

NEUE SATZUNG

Mitglieder können die Neufassung der Satzung gegen 8ASZ (DIN C 5) beim Sekretariat anfordern. Bitte rechnet mit ein paar Tagen Bearbeitungszeit.

(Hengenühle, DL5QE)



>> SCHATZMEISTER <<

Joachim Hertterich
Heuberg 28
21423 Pattensen

Date: 08.04.1995

Kassenbericht 1994

Stand per 31.12.1994

Ausgaben:

Sekretariat:	DM	3.380,81
INFO u. Versand:	DM	14.993,46
Schatzmeister:	DM	372,85
Präsident:	DM	1.291,75
Vizepräsident:	DM	504,63
Beisitzer:	DM	1.401,14
qtc-Referat:	DM	176,--
Logistik-Referat:	DM	523,85
Contest-Remindng:	DM	136,85
UHF/VHF-Conteste:	DM	266,25
Redaktion:	DM	458,18
Sonstige Referate und Kosten:	DM	2.488,06
	DM	<u>25.993,83</u>

Einnahmen:

Beiträge:	DM	20.989,50
Aufnahmen:	DM	260,--
Spenden:	DM	1.151,31
Service-Ref.:	DM	1.000,--
Logistik-R.:	DM	723,57
Sonstige		
Einnahmen:	DM	61,--

DM 24.185,38

Verlust : DM 1.808,45

Geldbestand DM 15.639,32

Joachim Hertterich FOUNDER MEMBER OF EUCW
Schatzmeister der AGCW-DL e.V.

CW ACTIVITIES AWARDS CONTESTS CLUBS TRAINING MAGAZINES
NEWS TECHNOLOGY INTERNATIONAL FRIENDSHIPS



Meldungen aus einigen europäischen Telegraphieklubs:

EAQRP: Dieser Klub hat seinen Antrag auf Mitgliedschaft in der EUCW gestellt. Er hat schon 120 Mitglieder, davon auch einige außerhalb Spaniens. Ansprechpartner ist: Miguel Montillo G. EA3EGV, Pau Abad 15, 08207 Sabadell (Barcelona)

MCWG: Als neues EUCW-Mitglied begrüßen wir den Macedonian CW Club. Als ECM wurde Z32KV nominiert: Vladimir Kovaceski, Partizanskaja 65, 96330 Struga.

OHTC: Auch der OH Telegraphy Club ist in die EUCW aufgenommen worden. Da in der vorigen INFO nur wenig über ihn berichtet wurde, hier einige Angaben: Um Mitglied zu werden, braucht man vier 30minütige Vorschlags-QSOs (mind. zwei davon mit OH), geführt im Tempo 30 WpM ohne Keyboard oder Decoder. Das Beherrschen einer der Landessprachen Finnlands ist nicht unbedingt notwendig. Man findet OHTC-Mitglieder sonntags und mittwochs um 17Z auf 3535 kHz. Die Klubstation(en) OH0ABD bis OH9ABD sind aktiv sonntags von 16Z-20Z auf 3535 kHz und 14060 kHz. Vorsitzender ist OH6VR, Sekretär und ECM ist: Janne Karresuo, OH6LBW, Timonviita 3, SF-60150 Seinajoki.

UFT: Wir gratulieren zum 10jährigen Bestehen. Die UFT zählt zur Zeit etwa 750 Mitglieder in den Ländern 3A, 6W, 7X, CT, DL, EA, F, FH, FM, FO, G, HA, HB9, I, J2, ON, PA, ST, SV, TK, TR, UA, VE, VK, W, XE und ZL. Weit mehr als 90% sind "echte" Fs. Dies trägt der Tatsache Rechnung, daß nur OPs aufgenommen werden, die ein CW QSO auf Französisch führen können, zu belegen durch Vorschlags-QSOs in beliebigem Tempo.

Zum Programm des Klubs zählen drei Diplome, ein Contest und ein Dauerpokalwettbewerb vom Typ ZEV. Ferner bietet die UFT CW Software an, große und kleine Aufkleber, Nadeln sowie QSLs und Stempel.

73 es agbp de Martin, ECM AGCW-DL
M. Zürn, HB9/DL1GBZ, Fermo P., CH-6988 Pte. Tresa

Notizen zum Montags-Net der AGCW

Nach einer Anregung von OM Lothar, DL1DXL sollten einige Sätze zum Verständnis (und Selbstverständnis) des Montagsnets gesagt werden.

Das Montags-Net soll eine etwas "andere" Veranstaltung sein, verglichen mit dem normalen QSO und dabei wird versucht ein kurzes, wenn möglich aktuelles QTC zu präsentieren.

Der Ablauf ist so, daß die "Leitstelle" ab 19 Uhr Ortszeit, also MEZ/MESZ ruft und Anmeldungen für den Bestätigungsverkehr sammelt. Es werden natürlich auch Anmeldungen akzeptiert, die nach dem Rapport die Mitteilung enthalten "kein ZEV" oder "ZEV N". Wenn also der Anrufer nicht am Bestätigungsverkehr teilnehmen kann, gibt er schon beim Anruf RST und die oben angegebene Bemerkung. Der Ruf der Clubstation DKØAG erfolgt so, daß gegeben wird: VVV VVV VVV de DKØAG AGCW NET AGCW NET de DKØAG.K. Die aufgenommenen Anrufer werden registriert, kurz begrüßt und erhalten mit dem Kürzel QRY eine Reihenfolge für den Bestätigungsverkehr. Die Abstrahlung der kurzen QTC ist für 19.15 Uhr Ortszeit vorgesehen und wird bereits einige Minuten vorher angekündigt. Das QTC wird abgestrahlt, dann folgt der Hinweis COL de DKØAG und das QTC wird nochmals, zur Korrektur des ggf. mitgeschriebenen Textes, wiederholt. Danach folgt der Hinweis ZEV für den Bestätigungsverkehr und die Stationen werden, unter Angabe der Reihenfolge, z.B. "QRY 1 DL1DXL de DKØAG KN" aufgerufen. Sie geben den Rapport, eventuell einige Bemerkungen und verabschieden sich dann. Hier hat aber jeder Bestätigende die Möglichkeit, ein QSO nach dem ZEV-Betrieb anzubahnen, wenn er an einen Teilnehmer - vorausgesetzt man hört sich gegenseitig - anruft, z.B. so: DKØAG de DL1DXL GE AN ALLE= ZEV QTC RST 589= DF1PA PSE QRX 3 UP= AWDH AGBP 73+ Damit hat DL1DXL das QTC bestätigt, DF1PA gebeten nach Beendigung des Nets auf ihn 3 kHz höher zu warten.

Das mag alles etwas kompliziert klingen - ist es aber nicht! Jeder kann teilnehmen und selbst wenn er dabei mit etwas zittriger Hand geben sollte (wegen des größeren Publikums), es besteht absolut kein Grund zur Ängstlichkeit! Die Net-Teilnehmer sind keine "Prüfungskommission", wir sind Amateure und keine Profis und es nehmen regelmäßig sowohl Oldtimer, wie auch Anfänger teil, jedem kann ein Fehler unterlaufen und jeder hat seine individuelle Note, nichts wird übel genommen (außer jemand stört absichtlich!). Ruft bitte an, kommt zum Montagsnet!

Es tauchte die Frage auf, ob alle Netteilnehmer QSL-Karten austauschen sollten. Das ist jedoch "Privatsache" und dafür gibt es keine AGCW-Regel. (Privat: DJ5QK verschickt bekanntlich 100% QSL-Karten, aber nur für Stationen mit denen mindestens RST gewechselt wurde und es gibt pro QSO nur eine Karte für das Call unter welchem das QSO gefahren wurde. Andererseits: wer noch ein zweites QSO z.B. mit DKØAG haben will, so wird das auch abgewickelt und zwar eben als 2. QSO kommt es so ins Log.) Jedenfalls erhält jeder neue Teilnehmer im Net eine QSL-Karte von DKØAG, es können jedoch weitere angefordert werden, sollte die Karte nicht ankommen.

Jeder ist im Net willkommen, keiner sollte sich die Netbeteiligung entgehen lassen! AWDH de DJ5QK

Otto A. Wiesner

Nachruf fuer unseren lieben und werten Funkfreund Franz Fressmann, DL8CA. AGCW 1363

Am 11.08.94 verstarb unser Freund Franz nach kurzer, schwerer Krankheit im Alter von 72 Jahren.

Nach bestandener Pruefung im Jahre 1951 begann seine Funkaktivitaet unter dem Rufzeichen 9S4CA mit dem er weltweit vielen OM's ein neues DXCC-Land verschaffte.

Sei Herz hing ander Telegraphie, aber er vernachlaessigte auch nicht seine Freunde auf 2 Meter.

Sehr viel Ehrgeiz setzte er in das Erarbeiten von Diplomen, welche sein Shack zierten und ihm viel Freude bereiteten.

OM Franz verkörperte in jeder Hinsicht den HAM-SPIRIT und war uns Juengeren stets ein Vorbild in unserem Hobby.

Unvergessen wird Er als Mensch, sowie seine Verdienste um den Amateurfunk sein.

Sein Andenken werden die Mitglieder des OV-St. Ingbert sowie seine Freunde in Ehren halten

DK9VS. AGCW 1556

Stephan Kohl

(gekürzt, d.red.)

Lothar Grahle, DL1DXL
Aug.-Bebel-Str. 15
01468 Moritzburg
Tel.: 035207-82132

Liebe CW-Freunde,

1993 wurde ich zum QTC-Referenten der AGCW e.V. berufen und bemühe mich allmonatlich um ein interessantes QTC, das jeweils am 1. und 3. Sonntag eines jeden Monats auf dem 80- bzw. 40-m-Band gesendet und auch über das PR-Netz (TNX DL2LBF!) verbreitet wird. Die Infos sind allerdings nur so gut wie die Zuarbeiten. Deshalb möchte ich an alle CW-Freunde appellieren, mir Infos zukommen zu lassen, die das QTC bereichern. Insbesondere danke ich an Aktivitäten unserer Mitglieder (dxpeditionen, Sonder-DOK, sonstige interessante CW-Aktivitäten u.a.m.). Redaktions-schluß ist der letzte Montag im alten Monat.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich kurz vorstellen: geboren 1947; lis seit 1966; von den Vorteilen der Telegrafie zutiefst überzeugt, verschweige dennoch nicht die Existenz von Mikrofon und Computer an meiner Station; obwohl QRL, Familie und Haus nur wenig Zeit fürs Hobby lassen, verbringe ich fast jede freie Minute an der Station; ein fb CW-QSO bereitet mir noch so viel Freude wie vor fast 30 Jahren, und daran wird sich auch in den kommenden Jahren nichts ändern. In diesem Sinne wünsche ich uns allen 73, awdh es agbp

Lothar, DL1DXL @ DBOTUD



Dr. Hartmut Weber, DJ7ST
Schlesierweg 13
D-38228 SALZGITTER

Results of QRP - SUMMER - CONTEST 1994

(Call, points, QSO, bands 80-10 = a-e)

VLP	<1w				
1	OE/DF5SF	14999	92	abc	
2	OK1FKD	13160	85	ac	
3	OK1DMP	10882	87	bc	
4	DJ6FO/p	9856	68	a-e	
5	IK1CBG	9826	107	b	
6	PA3FSC	9464	67	bc	
7	SP5ILO	5750	44	a-e	
8	EA3EGV	4321	53	c	
9	DK5MP	2940	29	abc	
10	DL8UAW	2436	33	abc	
11	S51VO	2256	40	a	
12	G4XNP	2175	27	b-e	
13	G3MY	2047	32	bc	
14	OK1MDY	1071	24	c	
15	PA3BHH	960	15	ab	
16	IK6FPT	494	14	bc	
17	S53AP	480	14	c	
18	UT1ZZ	310	13	c	
19	OK2BND	180	8	c	
20	OK1DZD	70	6	c	
CH	DJ7ST		21	abc	

QRP	<5w				
1	OK2BTT	41310	159	a-d	
2	S50X	40421	182	a-d	
3	DJ3XX	32752	122	a-d	
4	DL1GPK	31875	126	a-e	
5	YU1LM	31125	153	a-e	
6	G3DNF	30788	123	a-e	
7	SP5UAF	30336	129	a-e	
8	9A3FO	29592	139	abc	
9	YU1WR	28998	111	a-e	
10	HB9RE	26320	120	a-e	
11	PA3EVV	21528	102	a-d	
12	DF3OL	20916	94	a-e	
13	G0TYV	20355	98	a-d	
14	DF4FA	19460	101	abc	
15	DL8MTG	18550	106	a-e	
16	SM8FPC	17160	114	abc	
17	ON5SH/p	16820	139	abc	
18	IK0CNA	16653	108	abc	
19	DJ7MG	16055	115	a-e	
20	OK1JVT	15660	114	abc	
21	DK3BN	13248	120	abc	
22	DL2BXC	12005	100	ac	
23	DL2BCY	11368	74	a-d	
24	DL1JGA	11184	80	abc	
25	DL4KUG/p	9550	71	ab	

MP	<25w				
1	DL5ABF	45402	189	a-e	
2	OZ1EUO	31951	128	a-e	
3	DK0SZ	19992	80	a-e	
4	DL5HL	15660	92	abc	
5	YU7SF	12428	71	a-d	
6	DL0SGN	12090	66	a-d	
7	DL5KUR	4141	41	bcd	
8	DF1TB	3750	46	ab	
9	DF1SZ	3103	35	bc	
10	DJ0SH	1826	29	c	
11	DJ8GR	818	15	ab	
12	DA0FUL	336	10	bc	
13	LA3UG	253	8	c	
CH	DL4MFP		3	?	

QRO	>25w				
1	DL2AXM	17182	80	a-e	
2	DF2SL	2250	30	c	
3	LZ2CE	1518	24	b	
4	YL2EC	740	13	b-e	
5	DF6DM	429	12	ab	
6	9A3ZO	162	9	b	

Checking: DF4FA, DJ7ST
DL1GPK, DL9QM



(Homebrew & Oldtime Equipment Party)



Dr. Hartmut Weber, DJ7ST
Schlesierweg 13
D-38228 SALZGITTER

6. AGCW - H O T - P A R T Y 20-Nov-94

Call	TOT	40	80	TX;RX	
Class A				<u>RX & TX homebrew or >25 years</u>	
1	OK1ARD	189	67	122	HB 15 tbs (built 1968). 70W in; R 250 (UA army. 1957)
2	PA0KEY	182	68	114	Heathkit SB-102, 75W (1969)
3	DJ1ZB	177	78	99	QRP-TX (DL-QTC 3/71)+PA (2N5039); SH (2xTCA 440)
4	LY2PAQ	175	66	109	HB-TRX, PA GU-50, IF 4713 kHz, 80W in
5	SP3NYI	157	76	81	HB-TRX +PA (GU-29) 50W out. IF 9 MHz
6	OK1HCG	156	90	66	RSB-5 (from DC-3 aircraft); R-250M (1961)
7	DL5MAM	152	59	93	Soka F-Line (FL 100B, FR 100B) (1966)
8	OE6MUG	150	69	81	KW Viceroy (1957); HRO (1945)
9	DJ3TF	145	67	101	Heathkit SB-101 (July 1967), 90W in
10	G3AIO	142	47	95	Labgear LG300 (1956); Eddystone EA 12 (1966)
11	DJ2MM	136	64	72	Heathkit SB-100 (1965)
12	DL9QM	123	47	76	40: HB-CO-TX.; SSH 80: TX+RX HB (pencil tubes)
13	G3VDL	110	56	54	6AQ7-5763-807, 50W (1956); Eddystone 888A (1959)
14	DL8YEV	104	53	51	Soka FL200B (1965); Siemens E 311b2 (1964)
15	F5JDG	90	48	42	TR-SM-5-A, 55W in (French Air Force 1960-62)
16	YL2EC	83	19	64	HB-Trans.-TRX 80W (UA1FA design) PA 2x GU-50
17	DL1OY	74	27	47	GRC-9/RT77 (Telefunken)+DY-88 (1953), 25W
18	DL1BA	70	28	42	Huth-Kühn, 18W(RS5)(built 1934); 0-V-1 (2x CF7, 1936)
19	G0KZO	66	21	45	Heathkit SB-101 (home assembled 1967), 40W
20	DL6RBH	59		59	Collins KWM-2A, 80W
21	SM6CZU	58	58		Swan 500 C, red. pwr. (1967)
22	F8CB	49		49	HB-TX 9 tbs, 50W in; HB-RX SSH 19 tbs
23	DJ6AU	43	43		Johnson Viking Ranger (1958); Collins 75A-4 (1956)
24	PA0FKP	40	6	34	40: GRC-3030, PA 807(1955) 80: HB-TRX 12 tbs, PA 1625
25	PA3ESY	36	25	11	Marconi-TX T1154M (1944); R1155 (1944); AR88(1952)
26	DK7JZ	34	19	15	GRC-9/DY-88 (1954)
27	DL5QE	34	34		Hallcrafters HT40 (1960); Heath SB-301 (1966)
28	DJ7RS	22		22	BC-457, 12W (US-Surplus); T 32A (Telefunken 1930)
29	PA3AHN	21	18	3	PYE 619: PYE-TX (1959) + REES-MADE RX (1954)
30	OM3FUM	17	17		TX+RX(Lambda) >30 years
31	FB1RBW	6	6		BC 457; BC 348
Class B				<u>RX or TX homebrew or >25 years</u>	
1	OM3CDN	95	38	47	HB-TX, 40W in, 5 tbs
2	DK0SZ	60	32	28	Soka FL 100B, 50W, PA 6DQ5 (1965)
3	DL0SGN	43	17	26	Soka FR 100B (1966)
4	PA3AMA	29		29	5 A.H. (Royal British Navy 1949), 35W, "Standard Radio"
5	DL3MDQ	20	20		FT-290R + HB Transverter+HB-PA, 8W
6	DL0MFB	6	6		(Fragments of) navigation-TX (1950), 80W in
7	SK6AW	5		5	Swedish Army TX 10W (1944) (3x6V6, PA 807)
CH	DJ7ST	31	25	6	R-107 Communication Set (SH 8 tbs, Royal Navy 1944)

Deutscher Telegrafie Contest Ergebnisse 1994

Klasse I

Platz Call Punkte

1	DL20BF	5412
2	DK3DM	5280
3	DK0BN	5148
4	DL6CKH	4884
5	DL1AOD	4536
6	DL6CMB	4410
7	DF3HU	4320
8	DL2AXI	4320
9	DL1RNT	4020
10	DK2VN	3819
11	DL8MKW/P	3717
12	DL5AUA	3591
13	DL6MTA	3534
14	DL5QW	3363
15	DL2FCA	3135
16	DL6LTA	3021
17	DL6FUL	2736
18	DL4QW	2700
19	DL4FDM	2632
20	DL3IR	2484
21	DL3KUD	2346
22	DL4LX	2340
23	DK3VZ	2268

Klasse II

Platz Call Punkte

1	DL5IAN	4095
2	DL5DXX/P	2916
3	DL2AXA	2508
4	DL4DQA	2508
5	DL6SR	1836
6	DL2RUG	1785
7	DL3OL	1680
8	DL5DRN	1584
9	DL1ASZ	1305
10	DL9WAA	1092
11	DL7QB	975
12	DL1KSW	975
13	DL1BLE	780
14	DL1LAW	450
15	DL2HEB	180
16	DK5RY	3

Kontroll-Logs von DK3OL, DK9EA

Klasse III

Platz Call Punkte

1	DL3LU	5985
2	DL3HJM	450

Auswertung: DL7OU

ERENTAFEL der Inhaber der AGCW-Wandplakette (Wandteller)

DL1BN - DL1BY - DL1UC - DL2NN - DL2FI - DL2JL - DL3ID - DL3NH - DL3ON -
 DL4JL - DL4QW - DL4XG - DL4ZL - DL5BL - DL5DR - DL5OQ - DL5TS - DL5BV -
 DL6FAL - DL6GM - DL7TU - DL7XX
 DL8YI - DL8KE - DL8YH - DL8CB - DL8LR - DL8EJ - DL8KD - DL8OK - DL8BN -
 DL6OP - DL6ZB - DL6ZC - DL8GR - DL8TJ
 DL1JX - DL1PF - DL2TX - DL3KD - DL3VZ - DL5OR - DL7FP - DL7VW - DL7ZH -
 DL7ZT - DL8XV - DL8PE - DL8FN - DL8KJ - DL8WH
 DL1BO - DL1EX - DL1NI - DL1EK - DL1FU - DL1GR - DL1LT - DL1BY -
 DL1OM - DL1OT - DL1SC - DL1SH - DL1ZQ - DL2AX - DL2HB - DL2HO -
 DL2HX - DL2LF - DL2MY - DL2NY - DL2AP - DL2YV - DL3PW - DL3HA -
 DL3EM - DL3NE - DL3MO - DL4AP - DL4F - DL5BL - DL5UR - DL5FX -
 DL5AL - DL5OA - DL5ZB - DL6CR - DL6SF - DL6YX - DL6ZG - DL7AM -
 DL7IC - DL7YS - DL8CA - DL8BD - DL8VE - DL8OS - DL8DE - DL8VY -
 DL9MC - DL9IE - DL9OE
 DL8AA - DL8OX - DL8PE - DL8TH - DL1SN - DL2CN - DL3HX - DL3AD -
 DL-E82-1659861
 DL3MF - DL3LP - DL3CSA - DL3NL - DL3RE - DL3XX - LY2PAQ - LY3BA
 DL4CW - DL4QO - DL4QWL - DL4XC - DL4EAC - DL4QX - Y2BPT - Y2ZUD -
 Y2ATG - Y2FEA - Y2FNN - Y2ZQ - Y2YSF - ZS1BT

Verleihung des AGCW-Wandtellern an Organisationen oder Funkamateure,
 die sich besonders um den CW-Funk verdient gemacht haben.

" DIC - SECTION - CW "

Günther Niebauer, DL2XP, Illinger Str. 74, D-66864 Ottweiler

Class C

QRP: TX < 10W input, homebrew or > 25 years

1	DL6D8A	181	83	98	40: HB-TRX (W7EL design) 80: AFE 12
2	OK2BPQ	121	57	64	HB VFO-BA-FD-PA (SW, EL81); EL10+Conv.
3	HB8DY	110	48	62	40: HB-TRX 2W (W7EL design); 80: "NMO"-TRX (JR-096)
4	DL1JGA	103	45	58	40: HB-VFO, 3W 80: HB-TRX, 5W
5	OK2BMA	98	45	48	HB copy of HW-8
6	HB8QG8	77	6	71	40: HW-8, 80: QRP-Split QRP-Kil, 5W
7	DL9OE	65	65		HB VFO-BU-DR-PA, 5W
8	OK1DMZ	58	17	41	HB-TX 2W (FA 8CL); R-5-A (1964)
9	OK1DVK	52		52	HB VFO-BA-PA (KU612); CS-00RA
10	QZHLU	50	15	35	HB-TRX (G3TBO design), 5W
11	GSNNK	50	31	19	HB-TRX, 6 bands, OC-RX
12	OK2BKA	45		45	HB VFO-FD-PA, 8W; MWaC (Wehrmacht)+HB-Conv.
13	OK1DZD	42	18	24	One valve TX (pat. 900mW); EL13L+conv. R-310 (1958)
14	OK1JD	39	18	21	Heathkit HW-8
15	QZ9QM	34	34		HB-TRX, 6W, DC-FX
16	DF0CF	32	32		VFO-BU-DR-PA, 5W
17	GS0NF	29	9	20	HB CO-BA-PA (Trans. 1W); Halikahara SX 24 (1940)
18	DL1OZ	27	11	16	The ONER (GM3QVQ), modified circuit (no kit)
19	OK2RKC	27	27		HB-TRX 2W, DC-FX
20	OESEEP	22	22		DC-TRX (OAK Hills Research) (KIT)
21	OE8PGL	20	20		HB-TRX 3W, DC-FX ("eq-DE inspired")
22	DL5OK	15	3	12	Heathkit HW-8
23	DF0ASQ	12	12		VFO-BU-DR-PA, 5W
24	DL7MG	42	15	27	?????????

Sie sind herzlich eingeladen zur

7. AGCW - HOT - PARTY 19-Nov-95, 13-17 UTC

RESULTS OF THE 14. EUCW-CONTEST 1994

(CSC-Pts./Mult./Score/Club)

Class A:

1.	IX6BAK	505/53/26765/HSC
2.	S53EG	577/50/26350/FISTS
3.	OZ1CAR	436/59/25724/SCAG
4.	P6ENO	433/53/22949/UFT
5.	DL4FDM	400/49/19600/AGCW
6.	DL6KVA	358/51/18768/HSC
7.	F5DE	385/48/18480/UFT
8.	F5NOL	354/45/15930/UFT
9.	Z3ZRV	352/44/15488/NOWG
10.	F5DLY	352/39/13728/UFT
11.	F5LPP	345/38/13110/UFT
12.	EALFAI	308/39/12051/HCC
13.	EA3GAS	291/40/11640/HCC
14.	DL2FCA	250/34/ 8500/AGCW
15.	DL2AXM	208/34/ 7072/AGCW
16.	F8KPK	312/22/ 6886/UFT
17.	EA3DGS	190/33/ 6270/HCC
	F6AAS	209/30/ 6270/UFT
18.	DL1OO	200/21/ 6200/AGCW
19.	PA3AFF	207/29/ 6003/FISTS
20.	PA3AQ	184/31/ 5673/AGCW
21.	CT1BCH	248/20/ 4820/CTCW
22.	F6EQV	158/28/ 4582/UFT
23.	F6EZF	151/28/ 4228/UFT
24.	F5QY	181/21/ 3801/UFT
25.	F9IQ	154/20/ 3080/UFT
26.	OKABAE	155/19/ 2945/FISTS
27.	HB3RE	95/29/ 1681/AGCW
28.	HB8ZG	141/13/ 1833/HCC
29.	PA3SM	99/16/ 1584/AGCW
30.	EA1ADP	119/12/ 1428/HCC
	EA7GWR	84/17/ 1428/HCC
31.	F6FII	69/19/ 1311/UFT
32.	F3AT	84/15/ 1260/UFT
	F5NLX	84/15/ 1260/UFT
33.	F5NTT	59/19/ 1121/UFT
34.	EA7DO	73/12/ 876/HCC
35.	UA6AX	84/ 9/ 756/AGCW
36.	EC5CLN	68/10/ 690/HCC
37.	EA1ADG	71/ 9/ 639/HCC
38.	DL3MAQ	55/10/ 550/AGCW
39.	OK1PY	53/10/ 530/AGCW
40.	DF2SL	48/11/ 528/AGCW
41.	RA3VY	48/11/ 528/FISTS
42.	F5NSG	56/10/ 525/UFT
43.	DL2VLA	45/ 9/ 405/HSC
44.	DL5QE	43/ 9/ 387/AGCW
45.	OK4GR	41/ 8/ 260/FISTS
46.	DL4LX	42/ 6/ 336/AGCW

Class B:

1.	HB9QB	169/29/4901/HCC
2.	HB9XY	178/27/4806/G-QRP
3.	DL7DO/P	117/34/2808/HCC
4.	OK2BMA	108/24/2592/OK-QRP
5.	DL6WPM	58/16/ 928/AGCW
6.	34ZKE	84/13/ 832/G-QRP
7.	DK5RY	50/11/ 550/G-QRP
8.	DL5OK	38/ 8/ 304/AGCW
9.	OK1DZD	33/ 8/ 264/G-QRP
10.	OK2OM	33/ 4/ 162/AGCW

Class C:

1.	L7IKPE	330/41/13530
2.	DL6CMB	235/30/ 7050
3.	F6KLS	146/28/ 4088
4.	DL4JYT	164/24/ 3850
5.	DF1SZ	79/13/ 1027
6.	DL8ZWG	68/13/ 858
7.	L2ZFM	63/12/ 766
8.	YU1BO	25/ 5/ 135

Check-Log:

DL1DXL

Logs not valid:

CT1DRB - DJ3OS - EA7JN

Diplome UKW-CW-125/250 und KW-CW-500

Bericht des Diplom-Managers über im Jahre 1994 ausgestellte Diplome
(in zeitlicher Reihenfolge)

OE6WPO	Peter Weiland	UKW	CW 125
DL2KUZ	Joachim Paschke	KW	CW 500
DL5MAM	Karl H. Lorenz	UKW	CW 250
DL4LXM	Günter Hesse	KW	CW 500
DF7IS	Klaus Weisshuhn	UKW	CW 125
DL6CTG	Bernd Mackus	UKW	CW 125
DJ3JO	Dr. Boris Neruda	KW	CW 500
HB9BHY	Walter Sieber	KW	CW 500
DL5ABJ	Gerold Bonds	KW	CW 500
DL5LZM	Karlheinz Ehrentraut	KW	CW 500
DL6CHG	Ernst Lehmann	KW	CW 500
DE1UCS	Gerd Schalter	KW	CW 500
DL4JNB	Norman Bockje	KW	CW 500
DL4VAI	Manfred Müller	KW	CW 500
OK2BYL	Kveta Kolomaznikova	KW	CW 500
DL2VWR	Gerd Weber	KW	CW 500
DL8UVG	Volkhard Grönke	KW	CW 500
OK1FOI	Pavel Bräusovski	UKW	CW 250
DL7VKD	Dieter Klinkert	KW	CW 500
DL2HQA	Herbert Lingner	KW	CW 500
DL1HSL	Roland Thätner	KW	CW 500
DL1KHU	Ulrich Herzog	KW	CW 500
DE5DAK	Volker Zibell	KW	CW 500
DL4MFP	Thomas Krämer	KW	CW 500
DK2CM	Hans Behrens	KW	CW 500
DL2FDD	Uwe Pilgrim	KW	CW 500
DL3FCP	Harry Klein	KW	CW 500
DL6CMB	Manfred Borstell	KW	CW 500
DJ5QK	Otto A. Wiesner	KW	CW 500
SP2QVS	Piotr Zydziak	KW	CW 500

Darüberhinaus konnten zahlreiche Sticker für das Langzeit-Diplom
ausgegeben werden.

vy 73 awdh es gl de

Gerold DF6SW

AUSWERTUNG HAPPY NEW YEAR CONTEST 1995

Klasse 1

Platz	Call	Punkte
01	DK5PD	12506
02	DL2ZAE	11972
03	HA5MY	10498
04	LY2PAQ	10269
05	DK3DM	9834
06	DL5YAS	9570
07	DL8KWS	8113
08	OL4M	7526
09	DK2VN	7375
10	DL6JRA	7076
11	ON4GO	6608
12	OK1CM	6096
13	DL2ARN	5828
14	DK6OK	5733
15	HB9CQL	5700
16	DJ3WE	5289
17	DL1AKL	5280
18	DJ8EW	4620
19	F8KRM	4032
20	DL1DTL	4000
21	EA7HAT	3996
22	DL1DXL	3920
23	LY2KM	3900
24	DL5JAB/p	3686
25	DL8BCS	3652
26	DL5NDH	3572
27	DL8YCN	3344
28	DL7BQ	3198
29	DL3BZZ	3180
30	DJ5GG	2688
31	DJ5QW	2340
32	DL6CTG	2160
33	DL4BRE/p	1898
34	DF9DM	1800
35	DJ9WB	1782
36	DL7VOX	1586
37	DJ6PC	1568
38	DL8MKW	1566
39	DL5AWJ	1536
40	S51NU	1508
41	DL9SUB	1475
42	DL7RZ	1404
43	F6GYU	1298
44	DK7ZT	1150
45	DL5HL	1083
46	DL3KWR	1029
47	DL2AXM	1000
48	DL6TG	990
49	LZ2CE	752
50	DL1SYL	726
51	DL9MWG	720
52	DL5KUR	640
53	DF8CV	510
54	DL8NEB	442
55	DL4SXB	420
56	OM3CCC	418

Platz	Call	Punkte
57	DF2SX	247
58	DH1OAH	180
59	DL2JLM	176
60	LZ1KPE	156
61	DJ3MJ	120
62	OE7WBJ	102
63	DL5AOJ	64
64	DL5JBW	20

Kontroll-Log DL6MTA

Klasse 2

Platz	Call	Punkte
01	DL5JAN	6943
02	S51WO	6018
03	SP6EVX	5880
04	DL1DSN	5670
05	DL1JF	5658
06	S58MU	5170
07	HA3GO	4830
08	DK3VZ	4312
09	9A3SM	3760
10	DL1EFD/A	3640
11	LY2RF	3605
12	DL4JYT	3400
13	OK2PFN	3240
14	DL1VU	3108
15	DL4LXM	2736
16	DL5KUD	2686
17	DF5LS	2607
18	OM3CDN	1700
19	DL8WOW	1537
20	HA8ZO	1525
21	DL4TJ	1302
22	DF6SW	1247
23	DJ0SH	1008
24	HB9RE	989
25	DK5TM	940
26	DL2JRM	885
27	DL5AKI	616
28	YU1BO	602
29	OZ1KVB	576
30	DL6ABB	572
31	G0FQN	555
32	9A2WJ	525
33	DL7YS	520
34	DJ2ZB	390
35	PA2WJZ	360
36	EU1EU	304
37	DL5QE	288
38	F5SPW	253
39	LZ1FJ	168
40	DK4LX	84
41	DL5OAB	35
42	DL6ECA	28
43	DL5SVB	56
44	F6EQV	26

Klasse 3

Platz	Call	Punkte
01	DL1RWB	8442
02	DL8BAV	4272
03	HA5LZ	3312
04	DL2HBX	2720
05	DL5DXX	2640
06	DK6SX	1770
07	DL3KUA	1632
08	DF3OL	1300
09	HB9XY	1008
10	HB9BQB	900
11	DJ5QK	756
12	DK7QB	756
13	DL1ASZ	720
14	OK1DLY	608
15	DL8WPM	570
16	SM6NJK	560
17	DJ3LR	612
18	DL2AAV	504
19	DL6LBA	450
20	DF1NH	312
21	DL7LX	105
22	DL8UKW	65
23	UR6QRA	52
24	DL4FDM	3

Klasse 4 SWL

Platz	Call	Punkte
01	OM3*27707	6760
02	UA3-155-28	2670
03	DE3HJM	170

Sehr zu meinem Bedauern sind mir bei der Auswertung, die den meisten Teilnehmern zugegangen ist, grobe Fehler unterlaufen. DK5PD wurde auf Platz 1 von Klasse 2 gesetzt, und nicht, wie es richtig ist, auf Platz 1 von Klasse 1. Das Log von DL9MWG wurde von mir unterschlagen. Ich möchte mich dafür entschuldigen und hiermit die richtige Auswertung veröffentlichen.

Bedanken möchte ich mich für die rege Beteiligung am HNYC und die Neujahrswünsche der Teilnehmer.
73 es agbp de DL1YEX

Antonius Recker
Hegerskamp 33
48155 Münster

Antonius Recker

Class A in VHF:

Call/Points/QSOs/Square/DXCC/QTH
 - 1.DL3YEE 6078 25 18 4 JO42
 - 2.DL3AMA 5929 28 16 2 JO51
 - 3.DK9VZ/P 4283 20 12 2 JO40

4.DF8CV/P 3632 18 13 3 JN59
 5.DL1KAV 711 4 3 1 JO30
 6.D81QS 88 2 2 1 JO31

Class B in VHF:

Call/Points/QSOs/Square/DXCC/QTH
 - 1.DL2ARD/P 15905 33 31 6 JO60
 - 2.OK1AGV/P 13477 39 20 2 JO80
 - 3.DL6BF/P 10270 29 20 5 JO32
 4.DL6WT 9364 35 21 2 JN39
 5.DK5MV 8426 35 21 4 JN58

6.DL6HOF 7716 36 22 4 JO50
 7.DL2ZAV 6044 27 19 3 JO40
 8.DJ7PR/P 5759 23 14 3 JN48
 9.DL1ASZ 3779 22 16 2 JO60
 10.DL2VLA 532 5 5 2 JO61

Class C in VHF:

Call/Points/QSOs/Square/DXCC/QTH
 - 1.DK0OG 24447 63 36 9 JN68
 - 2.DL6YEH/P 15695 49 24 6 JO31
 - 3.DF2ZC 15389 54 26 6 JO39
 4.OK1DOZ 14534 42 31 6 JN79

5.OK1IAS 7015 30 18 3 JO60
 6.DL2HTD 5389 24 18 3 JO51
 7.DL9MCW 3816 20 10 2 JO50
 8.DJ6LV 3402 16 12 1 JO31

Class A in UHF:

Call/Points/QSOs/Square/DXCC/QTH
 - 1.
 - 2.
 - 3.

VHF-LOGS: 24
 UHF-LOGS: 8

 32

Class B in UHF:

Call/Points/QSOs/Square/DXCC/QTH
 - 1.DL3YEE 3079 13 9 2 JO42
 - 2.DL2ARD/P 2971 10 8 3 JO60
 - 3.DL6BF/P 1336 5 5 1 JO32
 4.DL6HOF 252 2 2 1 JO50

MNI TNX FER UR ACTIVITY

72, 73 & 55, *Oliver*
 OLIVER -DJ2QZ-

Class C in UHF:

Call/Points/QSOs/Square/DXCC/QTH
 - 1.DK0OG 3993 11 9 3 JN68
 - 2.DJ9RX 2633 11 8 2 JO43
 - 3.DL8QS 2397 11 9 2 JO43
 4.OK1DOZ 526 2 2 2 JN79

AGCW-DL YL-CW-Runde

1. Dienstag im Monat: 3550 kHz (+/- QRM), 20.15 MEZ/MESZ
 Vorloggen, 20.30 MEZ/MESZ Beginn des Net's von DL6KCR

Class A in VHF:

Call/Points/QSOs/Square/DXCC/QTH
 - 1.DL3AMA 5848 37 20 3 JO51
 - 2.
 - 3.

Class B in VHF:

Call/Points/QSOs/Square/DXCC/QTH
 - 1.DL6WT 8883 37 21 4 JN39
 - 2.DK5MV 8030 34 20 4 JN58
 - 3.DL2JDX 4629 20 16 3 JO60
 4.DG3LSM/P 4345 20 16 2 JO61
 5.OK1MG 3855 15 11 2 JO70

6.DL6REN 3483 21 14 2 JO50
 7.DL2VLA/P 2423 8 8 1 JO61
 8.DK0RTL 2162 12 8 1 JO32
 9.DL1ARJ 1207 8 8 2 JO60
 10.DF1IAZ 1044 5 5 1 JN49

Class C in VHF:

Call/Points/QSOs/Square/DXCC/QTH
 - 1.DL0WAE 15485 58 26 6 JO42
 - 2.DL2OM 13058 52 27 6 JO30
 - 3.DK8ZJ 11806 41 24 5 JO30
 4.DJ5JK 10051 37 24 5 JN40
 5.OK1IAL 4950 24 15 2 JN69

6.DL5QE 3962 24 12 1 JO31
 7.DJ3JO 3051 17 11 2 JO31
 8.DF7QK 1955 19 6 1 JO31
 9.OZ1FDJ 1154 5 4 2 JO65
 10.DL6CA/P 424 5 2 1 JO31

Class A in UHF:

Call/Points/QSOs/Square/DXCC/QTH
 - 1.DL3AMA 1472 6 6 2 JO51
 - 2.DL6REN 404 4 4 1 JO50
 - 3.DK0RTL 25 2 1 1 JO32

VHF-LOGS: 21
 UHF-LOGS: 10

 TOTAL: 31

Class B in UHF:

Call/Points/QSOs/Square/DXCC/QTH
 - 1.DG3LSM/P 1428 6 5 1 JO61
 - 2.DF1IAZ 51 1 1 1 JN49
 - 3.

MNI TNX FER UR ACTIVITY
 =====

Class C in UHF:

Call/Points/QSOs/Square/DXCC/QTH
 - 1.DK5MV 3964 12 10 1 JN58
 - 2.DJ5JK 3430 14 11 1 JN49
 - 3.DL2OM 2299 10 8 1 JO30
 4.DL8QS 1919 7 6 2 JO43
 5.DL2JDX 1854 8 8 1 JO60

72, 73 & 55, *Oliver*
 OLIVER -DJ2QZ-

AGCW - NET

wöchentlich: Montags-Net (September bis Juni)
 3555 - 3559 kHz, ab 19.00 MEZ/MESZ Vorloggen,
 Kurz-QTC 19.15 MEZ/MESZ von DK0AG, QTH Heidelberg,
 DOK: CW

Diplomerteilungen von 4/92 bis 3/95

CW-1000 (37)	CW-2000 (27)	QRP-100 (27)	QRP-250 (23)	QRP-500 (18)
LA 7 EIA	HB 9 CSA	109 YO 4 CBT	63 HB 9 DGV	12/87 Y2 3 UA
OE 1 KYW	HB 9 NL	110 Y2 4 XO	64 DL 4 DQA	4/90 DK 5 VD
OE 3 KIS	HL 5 AP	111 DK 5 WY	65 DK 5 VD	6/91 DK 5 VD
OK 1 AUJ	LY 2 PAQ	112 SM 4 SCK	66 DJ 5 QK	1/92 DK 5 VD
OK 1 AYC	LY 3 BY	113 OK 8 AGX	67 DL 4 OBJ	2/92 DJ 5 QK
OK 1 DVU	OK 1 FED	114 DF 5 TR	68 Y2 4 XO	3/92 DL 4 OBJ
OK 1 GR	OK 1 FOI	115 DL 1 JET	69 DL 1 GKE	4/92 DL 7 UGF
PA 0 GIN	ON 4 IX	116 OK 1 GR	70 DL 3 CR	5/92 LY 3 BY
PA 2 SAM	PA 3 DHN	117 DL 3 DBY	71 DJ 0 MAQ	6/92 G 4 WQW
SM 3 NAB	VE 1 DH	118 DL 3 DCY	72 DK 7 FX	1/93 DK 5 VD
DC 4 FD	WT 3 H	119 DJ 5 QK	73 DJ 5 QK	2/93 DL 1 KSW
DE 2 HGG	DE 0 THM	120 DL 2 JRM	74 OK 2 PBH	3/93 DL 7 UKT
DE 5 HTH	DE 3 HJM	121 DL 1 JGA	75 DF 7 NB	4/93 DL 2 DBX
DF 1 FB	Y4 2 VN	122 DL 2 LBC	76 DL 1 GKE	1/94 DF 1 NH
DF 1 NH	DF 7 TU	123 DL 2 HQA	77 DL 2 VWR	2/94 DK 5 VD
DF 1 PU	DL 0 FVA	124 DL 4 HO	78 DF 1 NH	3/94 DJ 5 QK
DJ 1 YB	DL 1 MDX	125 DF 1 NH	79 OK 1 FOI	4/94 OK 1 FED
DJ 6 WY	DL 1 RDY	126 DF 5 TR	80 HB 9 CJR	5/94 DL 8 WPM
DK 5 ST	DL 2 BWH	127 DF 7 IS	81 DJ 5 QK	
DK 6 AP	DL 2 JRM	128 DL 3 NAT	82 HB 9 DGV	
DK 9 NI	DL 2 ROT	129 DL 4 ZBZ	83 DF 7 IS	
DL 1 KSW	DL 3 ARX	130 DJ 5 QK	84 DL 3 KDT	
DL 2 VLA	DL 3 BZZ	131 DL 1 DRD	85 DF 1 NH	
DL 3 BCD	DL 4 JYT	132 DL 7 FU		
DL 3 BRA	DL 7 ANQ	133 DL 2 HEB		
DL 3 BZZ	DL 7 VOX	134 DF 1 NH		
DL 3 DBY	DL 8 YH	135 DJ 5 QK		
DL 3 KDT		136 DL 2 KUZ		
DL 3 KUA				
DL 4 FCK				
DL 4 DQA				
DL 4 JAN				
DL 4 OCB				
DL 5 LZM				
DL 6 DC				
DL 7 VZF				
DL 8 UVG				

Viele Grüße
Christoph Beier
DF3YK

Ergebnisse des ZEV-Merit-Contests (ZMC) 1994

General Class:

1. DL8SAD	Klaus-Jürgen Partzsch	mit 35 Bestätigungen
2. DL2LBF	Günter Bruhse	mit 33 "
3. DL3MAQ	Günther Dünzelmann	mit 33 "
4. DKBSA	Paul Fuchs	mit 30 "

DXen mit QRP?

Sonntags werden immer bei uns gegen Ende des Saarland-Rundspruches aktuelle DX-Meldungen mit abgestrahlt. Tks den OM's. Eine Antennenanlage wie im CQ-DL 10/93, Seite 708 haben viele dieser DX-Stn bestimmt auch. Es dürfte ja auch klar sein, wo ein solches Gebilde im Gemüsegarten steht, fehlt auch keine PA auf dem Tisch, oder darunter(hi)..... und mein Hals wird lang und länger beim hören dieser DX-Raritäten. (Frei nach W. Busch, Max und Moritz, Erster Streich) Da kommt immer die Frage auf, habe ich als QRP-OP noch eine Chance in einem Pile Up gehört zu werden? Dieses Problem habe ich mal versucht im Okt. 1994 zu klären. 2 Wochen Urlaub zu Hause brachten mich bei diesem Test ein gutes Stück weiter. Regenwetter, wenig Besuch der Enkelkinder in diesen Tagen, somit Ruhe in Haus und Hof. Ergebnis: Für den QRPeter-OM fallen auch noch einige "Brocken" ab. ABER NICHT BEIM ERSTEN ANRUF !!!! Von 55 QSO's, hier die "Rosinen" für mich.

7 Mhz ZA1Z, DL8KWS/CT3, PJ2/OH1VR, J68AH, J68M, EA8CN, ZF2RV/ZF8, 3B8CF
WP4MKG, FS/DJ2BW
14 Mhz UX9IO, ZB2EO, ZI9CW
18 Mhz SV9/GM3YOR, LAOCX/CU2, SV9/DL4YAO, 4Z5BP, OY2H, W1RU, K3SEW
21 Mhz KC1XX, RZaAM
28 Mhz DL8KWS/CT3

und noch viel "Kleinkram". Mit dieser Ausbeute, in so kurzer Zeit, kann ich leben. Meine Stn ist "Deluxe" HWA9, und mit 4 Watt auf die 14 AVQ. Hier ist noch zu erwähnen, daß nach dem Einbau eines 500Hz CW-Filter's sich die Empfangseigenschaften des HWA9 stark verbessert haben. (nach CQ-DL 6/93) Also die Taste nicht in den Kohlenkeller werfen, oder im CQ-DL verkaufen, sondern die Bänder beobachten und rufen. Zum Schluß noch ein Tip. Vor einem Kontest ist es ratsam 3-4 Tage vorher die Bänder intensiv abzuhören. In dieser Zeit testen die DX-Stn die Geräte und Antennen. Da hat man eher die Gelegenheit zu einem QSO zu kommen. Im Kontestbetrieb ist das fast unmöglich, da der Andrang zu groß ist. So jetzt aber nix wie ran, nicht an's Bier und die Boletten, sondern an den Transceiver.

DX mit QRP wünscht Euch

Art

PS.: Über 1 Std mußte ich warten, und rufen bis BV4CT in Log war.

AGCW - QTC

1. Sonntag im Monat: QTC (deutsch)
3555 - 3559 kHz, 9.00 MEZ/MESZ von DL0DA
QTH: Dresden, DOK: CW

3. Sonntag im Monat: QTC (englisch)
7025 - 7029 kHz, 8.00 UTC von DK0ACW
QTH: Hanau, DOK: CW

Sowie diverse Stationen auf VHF und UHF im lokalen Bereich.

Berechnung von Entfernung und Richtungswinkel mit dem Taschenrechner.

Die Entfernung zwischen dem Standort der eigenen und dem der Gegenstation sowie der Richtungswinkel zu letzterer lassen sich schon mit einem einfachen Schüler- Taschenrechner bequem und genau ermitteln. Für häufigere Berechnungen dieser Art empfiehlt sich allerdings ein programmierbarer Taschenrechner, wie z. B. der Sharp EL - 512 zum Preise von ca. DM 30,-, bei dem sich die entsprechenden Formeln als Programme eingeben lassen. Die für die Berechnung benötigten geographischen Daten der einzelnen Standorte findet man im Ortsregister eines jeden besseren Weltatlases. Die Formel, nach der die Entfernung berechnet wird, ist aus dem sogenannten Kosinussatz abgeleitet und lautet:

$$DX = \{ \arccos[\sin B_2 \times \sin B_1 + \cos B_2 \times \cos B_1 \times \cos(L_2 - L_1)] \} \times 111,2 \text{ km.}$$

Hierin bedeuten:

- B₁ = geographische Breite der Ausgangsstation.
- B₂ = " " " Gegenstation.
- L₁ = " Länge " Ausgangsstation.
- L₂ = " " " Gegenstation.

111,2 km = Länge eines Bogengrades eines Großkreises auf der Erdkugel.

Südliche Breite und westliche Länge sind dabei zwecks Unterscheidung von nördlicher Breite und östlicher Länge mit negativem Vorzeichen zu versehen.

Rechenbeispiel für die Entfernung zwischen Lübeck (53° 52'N/10° 40'E) und New York (40° 40'N/73° 50'W).

Eingabe	Anzeige	Kommentar
40° 40'	40.40	B ₂ (40° 40'N)
→ DEG	40.66666667	Sexagesimal/Dezimal
sin	0.651657229	
x	0.651657229	
53° 52'	53.52	B ₁ (53° 52'N)
→ DEG	53.86666667	Sexagesimal/Dezimal
sin	0.807646967	
+	0.526308984	
40° 40'	40.40	B ₂ (40° 40'N)
→ DEG	40.66666667	Sexagesimal/Dezimal
cos	0.758513583	
x	0.758513583	
53° 52'	53.52	B ₁ (53° 52'N)
→ DEG	53.86666667	Sexagesimal/Dezimal
cos	0.589666633	

Fortsetzung umseitig.

2048	3A2LF	1112	DFIUI	1227	DF3PT	588	DF5RX	621	DF7VF
2064	3A2LV	1024	DFIUQ	142	DF3QN	359	DF5SF	1951	DF7WY
2065	3A2LW	1007	DFIUU	1293	DF3TT	2106	DF5TR	1483	DF7XA
476	4Z4KX	925	DFIXC	1131	DF3UF	1292	DF5TS	690	DF7XD
475	4Z4OZ	1363	DF1ZA	1064	DF3UU	955	DF5TV	1398	DF7XZ
2291	5N-SWL	377	DF1ZE	1156	DF3WH	1615	DF5UF	1362	DF7YE
1947	9A3SM	471	DF1ZW	1100	DF3WX	783	DF5UT	587	DF7ZB
2335	9A3ZG	356	DF2BP	1043	DF3XZ	1476	DF5WS	776	DF8BD
1263	AA8OT	862	DF2CQ	1787	DF3YJ	1676	DF5WW	969	DF8CD
1705	CE6BCR	335	DF2DZ	663	DF3YK	562	DF5ZG	1102	DF8DI
1677	CP8AI	2254	DF2EV	965	DF3ZE	580	DF6BV	975	DF8DL
1535	CP8AL	2002	DF2GT	463	DF3ZM	795	DF6CA	641	DF8DP
930	CP8XA	1564	DF2GW	759	DF4BO	639	DF6DU	1291	DF8DX
1310	DB1NS	1322	DF2HA	755	DF4CN	738	DF6EX	609	DF8FE
1013	DB6DX	611	DF2HN	935	DF4DO	651	DF6GN	469	DF8GV
372	DC1AF	1796	DF2IAI	779	DF4EK	1518	DF6HE	1089	DF8IX
1544	DC2EA	834	DF2JO	1797	DF4EO	880	DF6IA	1995	DF8JT
750	DC2YJ	5	F2JW	630	DF4HM	970	DF6IM	725	DF8KR
2057	DC4FD	287	DF2KC	676	DF4IE	2267	DF6IN	636	DF8LB
1236	DC4LV	526	DF2KP	950	DF4KQ	1633	DF6LK	601	DF8NO
2191	DC7GO	327	DF2KU	1080	DF4MG	675	DF6MM	688	DF8PD
41	DC9JV	399	DF2MF	560	DF4NJ	561	DF6NL	938	DF8PV
2159	DD4FA	1110	DF2NT	523	DF4PA	511	DF6NN	2197	DF8SV
1410	DD6EJ	1183	DF2OF	808	DF4PD	574	DF6NS	934	DF8TX
2026	DD7LI	657	DF2OU	1039	DF4QD	829	DF6NW	1408	DF8WJ
1998	DE0DXM	1060	DF2PB	362	DF4QW	2006	DF6OT	961	DF8ZM
782	DE0EWA	556	DF2PI	1380	DF4SA	2345	DF6QB	1340	DF9AU
2041	DE0THM	858	DF2PS	1359	DF4TX	749	DF6RF	801	DF9BV
1545	DE0WSM	838	DF2RG	1200	DF4VQ	425	DF6SS	586	DF9BW
1617	DE1HNG	1823	DF2RN	1828	DF4VX	1379	DF6SW	578	DF9CS
1975	DE1SVE	401	DF2RQ	1225	DF4WA	748	DF6UD	605	DF9DH
2109	DE1TEN	290	DF2SL	922	DF4XB	753	DF6UG	966	DF9DM
2198	DE1UCS	1056	DF2SX	885	DF4XG	830	DF6UT	741	DF9DU
69	DE2RFM	2372	DF2UL	649	DF4ZG	1422	DF6WQ	659	DF9FP
2094	DE3HJM	915	DF2WF	1221	DF4ZL	662	DF6XE	2220	DF9LB
1609	DE5LST	1255	DF2WM	1391	DF4ZS	576	DF6XI	989	DF9NG
1111	DF0ACW	1412	DF2WV	674	DF4ZV	1154	DF6YL	1037	DF9NN
2000	DF0AGC	728	DF2XJ	608	DF5CD	1067	DF6ZK	976	DF9PA
1166	DF1BN	888	DF2YJ	489	DF5DD	778	DF7AL	775	DF9QG
1184	DF1BT	457	DF2ZC	572	DF5DT	618	DF7DC	557	DF9QM
358	DF1CF	537	DF3EC	518	DF5DW	751	DF7DJ	739	DF9RM
638	DF1FW	538	DF3EK	619	DF5EY	781	DF7DO	854	DF9SF
328	DF1HT	1991	DF3FI	624	DF5HH	642	DF7DP	1843	DF9SU
2146	DF1IAH	1323	DF3GE	719	DF5JB	394	DF7FE	1189	DF9YW
868	DF1IH	1277	DF3GX	1780	DF5JL	1873	DF7IN	684	DF9ZV
789	DF1KF	745	DF3HO	1025	DF5JM	2167	DF7IS	2116	DG5FBQ
993	DF1NH	433	DF3HR	660	DF5JS	974	DF7LZ	1427	DG6EAX
512	DF1NT	2276	DF3HU	599	DF5JT	1009	DF7JK	2008	DG6YFY
788	DF1NY	644	DF3IC	652	DF5KI	635	DF7KD	1014	DG6YL
1319	DF1OK	654	DF3ID	632	DF5LL	1661	DF7KG	2378	DG7YIG
670	DF1OY	2332	DF3IR	470	DF5LS	855	DF7MQ	2251	DH0GMB
661	DF1PA	549	DF3MH	546	DF5MD	2171	DF7NB	2140	DH0JAE
1891	DF1PU	543	DF3MI	757	DF5MP	612	DF7NG	1986	DH1BAY
455	DF1PZ	1474	DF3NY	758	DF5OC	1960	DF7OE	2176	DH1BBQ
259	DF1QX	726	DF3OA	671	DF5OQ	948	DF7PX	954	DH1FAV
2363	DF1RQ	579	DF3OH	689	DF5PZ	2249	DF7QK	2235	DH1FBL
1812	DF1SD	2242	DF3OL	1858	DF5QJ	668	DF7RD	1732	DH1OAH
1214	DF1TB	347	DF3PS	1697	DF5RE	963	DF7TU	1162	DH2NAF

II

901	DH3AAB	304	DJ2VT	112	DJ5CD	1552	DJ8RV	1521	DK2OU
1001	DH3HAK	230	DJ2XP	520	DJ5FF	1086	DJ8SW	57	DK2PB
1769	DH3LAS	25	DJ2YA	481	DJ5FL	1040	DJ8JT	407	DK2QI
1848	DH3LAT	914	DJ2ZA	2195	DJ5GG	96	DJ8UU	2019	DK2RL
1841	DH4AAD	484	DJ2ZB	1133	DJ5LG	936	DJ8VC	1807	DK2SD
1838	DH4BAI	2336	DJ2ZI	1386	DJ5NX	1029	DJ8VG	1072	DK2SR
2113	DH4LAP	80	DJ2ZS	701	DJ5OM	2305	DJ8WB	90	DK2TK
1506	DH4SAS	1911	DJ3AF	583	DJ5PC	496	DJ9CB	1939	DK2UB
2058	DH5DAK	107	DJ3BE	1035	DJ5PH	285	DJ9DK	43	DK2VA
2164	DH5DAL	1463	DJ3BU	1530	DJ5QE	1470	DJ9IW	1548	DK2VM
2248	DH5FBL	182	DJ3CB	1	DJ5QK	1970	DJ9LN	194	DK2VN
1328	DH6KAN	1646	DJ3CQ	996	DJ5QW	1337	DJ9OH	1074	DK2YI
1343	DH6YAE	700	DJ3DA	2375	DJ5QX	66	DJ9ON	329	DK2YN
1579	DH7ACR	375	DJ3DH	98	DJ5QY	1174	DJ9RT	74	DK3AX
2215	DH7YAY	744	DJ3EO	6	DJ5TU	1786	DJ9SA	1424	DK3BG
1439	DH8EAT	108	DJ3GN	92	DJ5XO	23	DJ9SB	2134	DK3BI
2139	DH8JN	46	DJ3ID	573	DJ5ZP	2079	DJ9UA	2148	DK3DM
1927	DH9YAT	2137	DJ3JO	152	DJ6CB	85	DJ9UW	320	DK3HR
2258	DH9YAX	468	DJ3LR	1082	DJ6EB	877	DJ9WB	1628	DK3JU
886	DJ0BC	2245	DJ3NY	2115	DJ6FO	1179	DJ9ZB	47	DK3KD
1505	DJ0BP	1194	DJ3OP	139	DJ6IH	999	DK0AG	923	DK3LB
570	DJ0GU	1654	DJ3PF	110	DJ6LK	1320	DK0DIG	1945	DK3LM
462	DJ0IP	36	DJ3PV	2217	DJ6MI	2310	DK1CY	199	DK3LN
503	DJ0LC	1258	DJ3SU	127	DJ6ND	1339	DK1DB	1169	DK3ML
1987	DJ0MAQ	515	DJ3SW	667	DJ6NS	1660	DK1DC	251	DK3NG
1128	DJ0NP	845	DJ3TF	617	DJ6OM	555	DK1EG	102	DK3PH
1672	DJ0PD	1539	DJ3TO	551	DJ6PC	798	DK1GB	77	DK3PN
1962	DJ0PM	990	DJ3WM	12	DJ6QM	942	DK1JX	68	DK3QH
1778	DJ0SP	1004	DJ4AR	250	DJ6TK	124	DK1KH	52	DK3SN
1642	DJ0UI	29	DJ4AV	687	DJ6ZB	344	DK1KJ	175	DK3UM
508	DJ0YI	2175	DJ4BA	686	DJ6ZC	797	DK1KR	408	DK3UZ
824	DJ1BC	2366	DJ4CE	15	DJ7AU	176	DK1KS	422	DK3VA
2188	DJ1DH	1980	DJ4DF	1207	DJ7DA	2280	DK1LG	1294	DK3VF
1305	DJ1HB	1630	DJ4DI	105	DJ7HZ	340	DK1OL	875	DK3VZ
1388	DJ1JD	189	DJ4EJ	893	DJ7IT	13	DK1OU	7	DK3XQ
680	DJ1KE	461	DJ4EY	2053	DJ7IY	568	DK1PD	62	DK3YD
1636	DJ1LG	350	DJ4FP	821	DJ7JE	498	DK1PF	185	DK3YI
1571	DJ1OJ	2062	DJ4GJ	134	DJ7OM	1135	DK1PO	192	DK4AM
1702	DJ1OL	2278	DJ4GV	30	DJ7QX	1052	DK1QX	209	DK4AZ
1775	DJ1PC	72	DJ4HR	483	DJ7SF	275	DK1RB	49	DK4BC
681	DJ1PQ	34	DJ4IC	129	DJ7ST	415	DK1UQ	113	DK4CJ
1120	DJ1SJ	859	DJ4IY	720	DJ7UB	434	DK1VL	1621	DK4CU
138	DJ1SZ	396	DJ4JY	1472	DJ7VN	2261	DK1WI	1381	DK4ED
2052	DJ1UX	1994	DJ4LI	682	DJ7WJ	27	DK1WU	11	DK4IZ
622	DJ1XQ	1108	DJ4MJ	2287	DJ7XA	640	DK1XE	1245	DK4KC
87	DJ1YH	317	DJ4OP	1844	DJ7XG	698	DK1YU	70	DK4KK
94	DJ1ZB	2250	DJ4QO	869	DJ7YM	1421	DK2AU	130	DK4LP
2156	DJ2DW	22	DJ4SB	1266	DJ8CR	1195	DK2DK	18	DK4LX
224	DJ2GP	497	DJ4SK	1876	DJ8EF	633	DK2DL	144	DK4PH
679	DJ2HZ	235	DJ4SO	1622	DJ8EW	91	DK2DX	2311	DK4QO
903	DJ2JJ	63	DJ4UF	1103	DJ8GR	1301	DK2EE	1993	DK4RW
277	DJ2KS	71	DJ4VP	1129	DJ8HB	188	DK2ET	1817	DK4SF
165	DJ2MH	78	DJ4VX	1627	DJ8HL	1051	DK2EV	301	DK4TL
1671	DJ2NE	2301	DJ4WV	542	DJ8IO	204	DK2HI	316	DK4VB
312	DJ2OD	465	DJ4XA	2348	DJ8KE	37	DK2IO	214	DK4VL
1875	DJ2QZ	1833	DJ5AA	2328	DJ8MT	103	DK2KN	97	DK4YE
607	DJ2SS	59	J5BR	805	DJ8NI	2114	DK2KZ	99	DK4YF
847	DJ2VG	977	DJ5BZ	2165	DJ8QT	1898	DK2LO	666	DK4ZZ

III

2177	DK5AU	388	DK7BA	220	DK9FN	1385	DL1BFE	1703	DL1LAE
529	DK5BQ	1589	DK7BK	163	DK9GS	1368	DL1BFV	1235	DL1LAF
3	DK5BW	1827	DK7CU	815	DK9HF	1529	DL1BGX	1329	DL1LAW
203	DK5CI	351	DK7DC	1049	DK9IN	1639	DL1BGY	832	DL1LT
1616	DK5DB	346	DK7DO	530	DK9KJ	1464	DL1BHI	1187	DL1MCD
114	DK5EL	2337	DK7EO	643	DK9KR	1433	DL1BID	1583	DL1MDV
1916	DK5EO	699	DK7FK	1298	DK9LG	2024	DL1BJA	2160	DL1MDX
4	DK5ES	920	DK7FP	1562	DK9NC	1895	DL1BJI	1532	DL1MDZ
26	DK5GD	147	DK7GL	637	DK9NE	222	DL1BU	1590	DL1MEB
171	DK5GK	1098	DK7HP	357	DK9NH	153	DL1CF	1637	DL1MEI
150	DK5HH	341	DK7JI	1966	DK9NL	20	DL1CU	1892	DL1MES
1815	DK5HZ	1097	DK7JY	395	DK9OY	822	DL1DAL	1839	DL1MFH
156	DK5IA	1045	DK7JZ	613	DK9PL	1142	DL1DAY	1835	DL1MFL
104	DK5JJ	1899	DK7LA	454	DK9PS	1285	DL1DAZ	2344	DL1MGV
158	DK5KE	291	DK7MC	1547	DK9PY	2207	DL1DBA	1881	DL1MGX
1679	DK5OY	404	DK7MZ	911	DK9TL	1522	DL1DBC	2297	DL1MIE
93	DK5PD	1728	DK7NP	540	DK9TV	1938	DL1DBO	1185	DL1MU
167	DK5PJ	1010	DK7NX	653	DK9TY	1981	DL1DCS	1494	DL1NBX
225	DK5PZ	228	DK7PF	354	DK9TZ	1358	DL1DO	1707	DL1NCQ
1188	DK5QZ	522	DK7PX	1580	DK9UI	2056	DL1DRA	1883	DL1NDM
128	DK5RY	577	DK7QB	1725	DK9VD	2316	DL1DRD	1746	DL1NP
73	DK5SF	614	DK7QT	1556	DK9VS	2314	DL1DSN	1378	DL1OAT
81	DK5SI	219	DK7RW	2086	DK9VZ	1990	DL1DXL	1751	DL1OBM
132	DK5ST	1171	DK7SO	1448	DK9WF	1357	DL1ECG	172	DL1OM
45	DK5TI	1614	DK7TT	1599	DK9XR	2371	DL1ED	2046	DL1OO
1280	DK5TM	385	DK7UF	334	DK9ZH	2352	DL1EFD	195	DL1OY
567	DK5TS	1983	DK7VW	664	DK9ZN	141	DL1EH	1477	DL1OZ
1680	DK5VD	348	DK7XS	35	DL-SWL	882	DL1EK	623	DL1PM
213	DK5VN	813	DK7XV	48	DL-SWL	2360	DL1EKC	1267	DL1QO
166	DK5WL	459	DK7XX	75	DL-SWL	2241	DL1EKP	1219	DL1RB
170	DK5WM	1537	DK7ZH	1256	DL-SWL	2067	DL1EMH	1595	DL1RDK
517	DK5XF	1434	DK7ZT	1346	DL-SWL	53	DL1ES	1596	DL1RDQ
38	DK5ZW	1202	DK8AH	1846	DL-SWL	946	DL1FAA	2025	DL1RDY
119	DK5ZX	417	DK8AI	1879	DL-SWL	785	DL1FAM	281	DL1RV
1201	DK6AD	343	DK8BI	2012	DL-SWL	604	DL1FAV	2172	DL1RWB
337	DK6AJ	848	DK8CC	2013	DL-SWL	1785	DL1FCZ	1116	DL1SAN
296	DK6AP	369	DK8CL	2155	DL-SWL	55	DL1FL	1321	DL1SBF
306	DK6BN	279	DK8CM	2185	DL-SWL	1406	DL1FU	1303	DL1SCK
169	DK6CK	1315	DK8FD	2306	DL-SWL	804	DL1GAZ	1774	DL1SCO
208	DK6EZ	683	DK8FR	2323	DL-SWL	1031	DL1GBB	1466	DL1SCQ
187	DK6FG	286	DK8HU	1000	DL0CWW	1022	DL1GBQ	382	DL1SQ
162	DK6GO	603	DK8IT	1500	DL0DA	897	DL1GBZ	2329	DL1SUS
339	DK6IS	428	DK8IV	1658	DL0EO	1932	DL1GEF	254	DL1SV
2290	DK6JU	467	DK8JP	1268	DL0TP	2059	DL1GJN	151	DL1TL
2315	DK6KJ	226	DK8KC	1295	DL1AAK	1944	DL1GKE	626	DL1TQ
1776	DK6MN	196	DK8KD	1364	DL1AAR	1922	DL1GLS	2162	DL1UJ
645	DK6NC	2284	DK8LV	1779	DL1AAT	1696	DL1GPG	1281	DL1UQ
1536	DK6OR	1114	DK8NB	2236	DL1ABJ	1695	DL1GQE	1809	DL1VDL
289	DK6OX	1490	DK8NE	1914	DL1ARG	1808	DL1GQG	65	DL1VU
1691	DK6QX	183	DK8SR	2285	DL1ASA	1854	DL1GZD	1591	DL1XAY
252	DK6SX	1731	DK8WH	223	DL1BA	803	DL1JF	1659	DL1XB
650	DK6TM	533	DK8XJ	692	DL1BAH	2123	DL1JGA	51	DL1YD
917	DK6UZ	411	DK8XW	962	DL1BAT	1330	DL1KBZ	1377	DL1YDI
2120	DK6VS	2081	DK8ZJ	812	DL1BAV	2260	DL1KHK	2184	DL1YEX
342	DK6WU	731	DK9DI	899	DL1BAZ	269	DL1KS	1581	DL1YK
784	DK6XS	297	DK9EO	1041	DL1BBO	2142	DL1KSW	1430	DL1YW
1538	DK6ZV	1345	DK9FA	2028	DL1BE	2219	DL1KT	1394	DL1ZBF
294	DK7AK	122	DK9FE	1289	DL1BEX	2361	DL1KTP	1979	DL1ZBH

IV

1356	DL1ZBS	585	DL2KN	288	DL3BP	2097	DL3OBT	1027	DL4JV
345	DL1ZQ	28	DL2KS	1910	DL3BZZ	2374	DL3OCH	2354	DL4JYT
1681	DL1ZU	941	DL2KT	88	DL3CI	1692	DL3OZ	1395	DL4KAG
1578	DL2AAU	1190	DL2LAG	1550	DL3CR	2127	DL3PF	1220	DL4KAV
1499	DL2AAV	1264	DL2LAO	161	DL3CT	1234	DL3QP	2320	DL4KDS
2239	DL2AKG	1653	DL2LBC	1121	DL3CU	723	DL3RAD	1425	DL4KF
2011	DL2AXM	1758	DL2LBE	1582	DL3DAE	931	DL3SAB	1743	DL4LA
1077	DL2BAB	1852	DL2LBF	2036	DL3DBY	1036	DL3SAC	1134	DL4LAH
1002	DL2BAV	1618	DL2LBI	2037	DL3DCY	967	DL3SAS	1216	DL4LAL
979	DL2BBK	1912	DL2LQC	620	DL3DH	1849	DL3VAA	819	DL4LF
2055	DL2BBU	1921	DL2LUX	1542	DL3DL	1926	DL3VNL	2174	DL4LXM
1311	DL2BBV	1508	DL2MDZ	939	DL3DV	1865	DL3WA	627	DL4MAQ
1178	DL2BBX	1869	DL2MEG	727	DL3EAY	2085	DL3WL	1087	DL4MBW
1631	DL2BCL	2326	DL2MHH	1473	DL3ECT	1163	DL3YBM	1016	DL4MCE
1719	DL2BCY	76	DL2MK	492	DL3FM	1085	DL3YBW	2147	DL4MDU
248	DL2CM	1300	DL2NBR	2255	DL3FT	1429	DL3YCF	2192	DL4MFL
729	DL2DAB	1540	DL2NBY	1104	DL3GAI	1620	DL3YDZ	2265	DL4MFP
1624	DL2DBL	1619	DL2NY	202	DL3HA	2368	DL3YEI	1094	DL4NAC
1714	DL2DBS	1489	DL2OAM	1612	DL3HAA	1307	DL3YV	972	DL4NAM
1850	DL2DBX	1968	DL2PM	871	DL3HAH	1442	DL3ZBY	1561	DL4NAV
249	DL2DQ	1791	DL2RDU	2088	DL3HBB	1405	DL3ZO	952	DL4NBE
1872	DL2DRT	1493	DL2RM	953	DL3HBS	2256	DL4AK1	1193	DL4NBV
2182	DL2DZL	2308	DL2RSS	1210	DL3HD	2232	DL4AKN	1603	DL4NCM
1231	DL2EAT	1915	DL2RWX	1861	DL3HQN	1887	DL4ALI	2295	DL4NER
1252	DL2EAV	2204	DL2RYL	1805	DL3HRG	2132	DL4AMA	964	DL4NN
2262	DL2EBG	1360	DL2SAH	2133	DL3HRJ	793	DL4AO	507	DL4NO
1192	DL2EBO	1446	DL2SBC	2044	DL3IAN	991	DL4BAV	554	DL4NV
1260	DL2EBX	1952	DL2SBH	2125	DL3IAO	1222	DL4BBE	1558	DL4OBB
596	DL2FAK	1488	DL2SCJ	205	DL3IM	997	DL4BBF	2069	DL4OJB
1053	DL2FBF	1465	DL2SCQ	478	DL3JR	1682	DL4BCT	2294	DL4OCB
2051	DL2FCA	2033	DL2SDQ	655	DL3JU	924	DL4BF	790	DL4OT
2299	DL2FDD	2047	DL2SUB	2075	DL3JV	565	DL4BM	921	DL4QR
2231	DL2FDI	2169	DL2SUG	2358	DL3JZN	595	DL4BQ	2110	DL4RDG
393	DL2FI	2330	DL2SWU	1048	DL3KAG	616	DL4BZ	1788	DL4RDI
1554	DL2GAN	1369	DL2US	1641	DL3KCK	983	DL4DAB	2095	DL4SAF
1353	DL2GBV	1908	DL2VFR	1958	DL3KDG	1164	DL4DAU	1170	DL4SAX
1324	DL2GCD	2043	DL2VLA	1955	DL3KDT	1597	DL4DB	1936	DL4SCZ
2223	DL2GEH	1909	DL2VOL	2324	DL3KKK	1724	DL4DBT	1965	DL4SDG
545	DL2GV	276	DL2WL	2302	DL3KKN	2313	DL4DCK	2331	DL4SEW
2136	DL2GWL	2303	DL2XBB	198	DL3KN	1837	DL4DQA	2001	DL4SZB
1123	DL2HAA	1509	DL2XW	1957	DL3KUA	2309	DL4DRA	1613	DL4TJ
1918	DL2HAZ	2272	DL2YAK	1409	DL3LAQ	987	DL4DX	2151	DL4VAL
2327	DL2HEB	1675	DL2YBF	2023	DL3LBB	2021	DL4EAM	1560	DL4VB
1726	DL2HP	837	DL2YBG	1279	DL3LBM	1232	DL4EAT	2355	DL4VBB
1635	DL2HQ	1402	DL2YCK	1428	DL3LBP	756	DL4FAP	2373	DL4VBU
1109	DL2HX	1736	DL2YCY	1191	DL3MAQ	826	DL4FBK	2253	DL4VBW
1832	DL2HYF	2183	DL2YEX	691	DL3MAU	2275	DL4FCK	2369	DL4VCR
1917	DL2JES	665	DL2YJ	791	DL3MBE	870	DL4FDM	1161	DL4YAG
2186	DL2JON	229	DL2YS	958	DL3MBH	1302	DL4GBR	1361	DL4YCG
2091	DL2JRM	1669	DL2ZAV	1119	DL3MCK	1551	DL4GCR	1290	DL4Y CZ
179	DL2JX	1443	DL2ZBZ	1306	DL3MCO	693	DL4GS	1842	DL4YDU
2093	DL2JY	2039	DL3ANJ	1559	DL3MDL	694	DL4GT	1240	DL4ZAB
1081	DL2KBH	2098	DL3ARX	1690	DL3MET	988	DL4HAO	1151	DL4ZAD
1299	DL2KCO	2277	DL3BBR	280	DL3MQ	1283	DL4HBK	1152	DL4ZAF
1857	DL2KDB	1175	DL3BBY	1492	DL3NAA	1374	DL4HBT	1445	DL4ZBS
2319	DL2KDS	1720	DL3BCD	1997	DL3NAT	2074	DL4HO	2016	DL4ZBZ
2060	DL2KJP	1643	DL3BCR	270	DL3NH	2199	DL4JMM	2271	DL4SAB1
83	DL2KL	1721	DL3BCU	1801	DL3OAH	2339	DL4JNB	2238	DL5ABJ

V

2343	DL5AKI	2017	DL5SCU	1241	DL6NBO	1699	DL7ARN	536	DL7ZY
2244	DL5AMA	1870	DL5SDH	1136	DL6OAA	1771	DL7ASA	1806	DL8ABA
873	DL5BA	2349	DL5SEW	1610	DL6OBF	1882	DL7ASC	2193	DL8ABH
1149	DL5BAC	1655	DL5UC	1701	DL6OBH	1897	DL7ASD	1845	DL8AL
777	DL5BAG	1712	DL5XAS	1959	DL6RAL	1772	DL7ASF	722	DL8BAB
1075	DL5BBL	2353	DL5XAT	1180	DL6SAA	2102	DL7ASM	809	DL8BAG
2029	DL5BP	2061	DL5XB	1213	DL6SAZ	1601	DL7ATL	1130	DL8BAW
1327	DL5DAM	1223	DL5XX	1644	DL6SF	2100	DL7ATR	1003	DL8BBI
1988	DL5DXS	1626	DL5YAS	1423	DL6SQ	2096	DL7ATW	1230	DL8BBW
1810	DL5EM	1105	DL5YCI	799	DL6TG	2103	DL7AUB	2099	DL8BCB
1922	DL5FAJ	1468	DL5ZBA	60	DL6TQ	2101	DL7AUG	1851	DL8BCW
1239	DL5FBL	1572	DL5ZBM	2257	DL6UCW	414	DL7BH	2032	DL8BL
1441	DL5FBR	2187	DL6ABI	2034	DL6UDX	937	DL7CW	558	DL8BS
2108	DL5FCF	947	DL6BA1	1906	DL6USB	100	DL7CY	1396	DL8DAM
2364	DL5FDK	331	DL6BB	115	DL6VP	24	DL7DO	1199	DL8DAS
625	DL5FP	872	DL6BBB	2200	DL6WT	1095	DL7EJ	101	DL8DU
1005	DL5GAG	853	DL6BBE	1700	DL6XAB	2118	DL7FCB	960	DL8EAU
1250	DL5GAT	1456	DL6BBY	881	DL6XAZ	1880	DL7FU	1274	DL8EAW
1126	DL5GBG	2221	DL6BCX	1638	DL6XW	2087	DL7GB	823	DL8EF
2054	DL5GBJ	2045	DL6BF	998	DL6YBQ	1752	DL7GK	1397	DL8FBP
1967	DL5GT	1118	DL6BO	2359	DL6YEH	1204	DL7IC	2107	DL8FCO
1044	DL5HBS	1331	DL6DBF	2031	DL6YEL	1115	DL7IT	1304	DL8GBQ
1447	DL5HCK	1889	DL6DBI	2246	DL6YRM	302	DL7JF	1196	DL8HAO
1744	DL5HCL	2007	DL6DC	2030	DL6ZA	1822	DL7KI	1150	DL8HAV
631	DL5HL	1996	DL6DCC	2224	DL6ZAB	1740	DL7KL	95	DL8IH
2307	DL5HWK	2298	DL6DH	1023	DL6ZAM	1272	DL7LF	42	DL8KAZ
2362	DL5IAE	33	DL6DP	825	DL6ZAR	1907	DL7LX	1738	DL8KCG
2005	DL5JAN	1215	DL6EAL	145	DL6ZB	1032	DL7MAS	1066	DL8LH
1893	DL5JBN	1625	DL6EAS	2014	DL6ZBT	1296	DL7MZ	1139	DL8MBN
867	DL5KAY	2269	DL6EBD	1565	DL6ZBX	323	DL7NP	1146	DL8MBU
1186	DL5KBB	1344	DL6EBN	1143	DL7AAU	436	DL7OU	1834	DL8MEV
1503	DL5KBP	2325	DL6ECA	1454	DL7AB	380	DL7PV	2180	DL8MFJ
1937	DL5KCC	902	DL6FAL	1030	DL7ACT	333	DL7QI	2168	DL8MFQ
2022	DL5KUR	1228	DL6FBE	984	DL7ADU	8	DL7QO	89	DL8MW
1224	DL5KX	1413	DL6FBK	1358	DL7ADW	500	DL7QY	1417	DL8NAV
806	DL5LAM	1034	DL6FBL	1557	DL7AEQ	733	DL7RAF	600	DL8NB
1055	DL5LAW	2038	DL6FCT	2104	DL7AEY	246	DL7RY	1308	DL8NBM
1198	DL5LBY	2049	DL6FH	1212	DL7AFM	427	DL7RZ	1158	DL8NBN
816	DL5LH	424	DL6FU	2070	DL7AFY	1573	DL7TN	1999	DL8NCS
1076	DL5MAC	148	DL6GB	685	DL7AGN	521	DL7TZ	1773	DL8NCU
1237	DL5MAH	1351	DL6HBD	402	DL7AGR	2190	DL7UGF	2273	DL8NEB
865	DL5MAM	1125	DL6HY	1524	DL7AHT	2266	DL7UGN	1941	DL8NM
2066	DL5MBI	125	DL6H	1208	DL7AIB	1896	DL7UGO	1502	DL8OBC
2122	DL5MGK	2149	DL6JRA	1312	DL7AIO	2076	DL7UKT	1931	DL8OBD
1563	DL5NAA	1326	DL6KA1	1352	DL7AIR	1826	DL7UMO	2196	DL8OBT
1070	DL5NAI	1217	DL6KAR	1418	DL7AKT	2040	DL7URO	900	DL8OE
810	DL5NAK	1415	DL6KBS	1384	DL7ALN	2158	DL7VAG	1068	DL8QS
780	DL5NAN	2152	DL6KCN	1487	DL7AMM	2226	DL7VDG	31	DL8QT
879	DL5NAV	1586	DL6KCR	1401	DL7AN	535	DL7VL	1894	DL8QU
544	DL5NO	811	DL6KT	1400	DL7ANL	2300	DL7VOX	1233	DL8RC
892	DL5OA	1762	DL6LBA	1745	DL7ANQ	429	DL7VT	1804	DL8RDE
1341	DL5OAB	1124	DL6MAA	1723	DL7ANU	400	DL7VX	2230	DL8RDO
2018	DL5OBG	1132	DL6MCF	1533	DL7ANV	2342	DL7VXX	509	DL8RE
2252	DL5OBT	1777	DL6MEZ	1531	DL7ANW	2283	DL7VZF	1504	DL8SAD
2289	DL5PJ	1956	DL6MFS	1684	DL7APH	430	DL7WB	730	DL8SAT
1942	DL5QE	1261	DL6NAB	314	DL7AR	820	DL7WK	1713	DL8SCL
1101	DL5QT	752	DL6NAF	1527	DL7ARF	1510	DL7XU	389	DL8SCO
1254	DL5SBJ	718	DL6NAK	1754	DL7ARL	499	DL7YS	1811	DL8SDL

VI

2218	DL8SEL	1864	DL9MFG	550	G4FDC	703	HB9BZM	234	K6MG
308	DL8TC	118	DL9MP	559	G4FZS	771	HB9BZX	190	KA5FSB
32	DL8TV	743	DL9NAP	1309	G4HYY	760	HB9CAT	582	KA8BIA
1935	DL8UKW	840	DL9NAH	995	G4ISK	907	HB9CFU	786	KB1FK
2211	DL8UVG	1414	DL9NBN	817	G4JFN	1821	HB9CQL	1211	KD9PB
64	DL8VN	1336	DL9NCB	1333	G4MIJ	1523	HB9CYV	1715	KE5ZI
747	DL8VT	1349	DL9NCG	1347	G4SBU	1602	HB9CZG	1816	KL7AF
1693	DL8WN	1976	DL9NDM	1555	G4UOL	1640	HB9DAX	1763	KL7IKF
2365	DL8WOW	2274	DL9NDW	1099	G4VVK	1920	HB9DBO	1933	KN4GG
2121	DL8WPM	589	DL9NM	2161	G4VUY	2126	HB9DEO	256	LA2KD
2201	DL8XAM	602	DL9QM	1687	G5LP	1760	HB9DGV	980	LA3LE
16	DL8XB	1238	DL9RBO	413	GD3HQR	1940	HB9DIF	957	LA4XX
1974	DL8YAZ	1588	DL9RZ	677	GM4ELV	1469	HB9DIL	1071	LA7ZU
1953	DL8YBJ	968	DL9SAL	1645	GW0FJU	1859	HB9DJS	370	LA9UH
1148	DL8YBZ	1818	DL9SAS	1711	HA1AG	714	HB9ET	1382	LUIHUC
1587	DL8YDS	1919	DL9SEA	1354	HA1XJ	2347	HB9HLE	1501	LX1BK
1106	DL8YH	2350	DL9SFC	1372	HA3NS	449	HB9IIT	378	LX1DE
1392	DL8ZAD	814	DL9SJ	1373	HA3NU	446	HB9JL	828	LX1JW
1431	DL8ZAW	58	DL9TJ	406	HA5BA	442	HB9LG	1856	LY2BIA
1574	DL8ZBA	1978	DL9UAA	2334	HA5CIU	444	HB9NH	1840	LY2DZ
1878	DL8ZBC	740	DL9WV	397	HA5LZ	116	HB9NL	2042	LY2PAQ
1825	DL8ZBG	168	DL9XM	514	HA7MW	2027	HB9OBI	1718	LY3BA
1575	DL8ZBK	2153	DL9YAS	1355	HA7UL	765	HB9PF	2050	LY3BO
2356	DL8ZWG	1390	DL9YDI	1046	HA8AR	706	HB9PT	1730	LY3BU
1205	DL9AAE	2154	DL9YDW	353	HA8DZ	441	HB9QJ	2135	LY3BY
1756	DL9BAA	2071	DL9YEK	431	HA8UT	926	HB9RE	1567	LZ1AZ
2367	DL9BBA	383	DL9YGQ	1015	HB-SWL	1632	HB9RH	1673	LZ1BC
2178	DL9BBX	889	EA2SN	450	HB9AFH	584	HB9UN	473	LZ1UA
403	DL9BF	1063	EA3AQS	1768	HB9AFX	239	HB9XJ	472	LZ1XL
1475	DL9BH	1350	EA8RCT	908	HB9ATY	1348	HB9XY	1767	LZ2TU
1727	DL9CE	1570	EA8UI	707	HB9AJU	1862	HB9YD	299	N2IT
1820	DL9DAW	1792	ES4RY	447	HB9ALL	710	HB9ZJ	1716	N5JRE
1269	DL9DBI	1686	FINRG	439	HB9ALM	242	HB9AP	1534	NKIL
1781	DL9DBW	1568	FJUD	440	HB9ALO	629	HB9AL	1598	OA4ZV
2194	DL9DBZ	2247	F5TFS	2293	HB9AMZ	763	HB9AM	487	OE1JKB
136	DL9DU	420	F6EDO	713	HB9ANC	2296	HB9AN	1399	OE1JWA
1478	DL9DZ	2268	FE1LJ	443	HB9AOW	485	HB9AOW	1325	OE1PKS
1203	DL9EAA	1486	FM5BW	708	HB9AYZ	2131	HB9AYZ	311	OE1THA
1318	DL9EAW	1259	FM5WD	712	HB9BAH	1761	HB9BAH	221	OE1TKW
1282	DL9EBD	746	G-SWL	495	HB9BAY	486	HB9BAY	1253	OE1YDC
2068	DL9EBX	2234	G-SWL	448	HB9BFN	2173	HB9BFN	1458	OE2JKN
1688	DL9EDC	1584	G0BVZ	1370	HB9BHY	1847	HB9BHY	67	OE2SNL
864	DL9FAN	1541	G0ENB	438	HB9BLQ	2003	HB9BLQ	1426	OE2WUM
1069	DL9FAV	1629	G0GHA	905	HB9BLT	2119	HB9BLT	1634	OE3EUV
321	DL9FW	1608	G0HIN	1520	HB9BOS	1511	HB9BOS	2304	OE3ICS
800	DL9GAK	2279	G0GHN	709	HB9BOX	2144	HB9BOX	866	OE3KAB
1440	DL9GS	2203	G0SDT	761	HB9BPN	2210	HB9BPN	1278	OE3RE
1924	DL9GT	592	G2ATM	1592	HB9BQB	2312	HB9BQB	1800	OE3REB
843	DL9HAE	772	G3ESY	531	HB9BQL	1093	HB9BQL	2259	OE5BFM
894	DL9HAZ	1863	G3FCK	767	HB9BUJ	307	HB9BUJ	181	OE5CG
736	DL9HC	564	G3GHY	715	HB9BUT	319	HB9BUT	2227	OE5EIN
1600	DL9IE	1985	G3HAL	704	HB9BUU	265	HB9BUU	201	OE5GM
257	DL9IL	366	G3RSP	773	HB9BVW	272	HB9BVW	1668	OE5PHL
1229	DL9KAJ	1576	G3YRW	769	HB9BWT	1242	HB9BWT	943	OE5PV
1946	DL9KBB	231	G3ZXH	774	HB9BYJ	528	HB9BYJ	300	OE6DWG
1739	DL9KCI	271	G4CBC	702	HB9BYU	883	HB9BYU	1992	OE6FYG
836	DL9MBZ	591	G4DRS	766	HB9BYW	1664	HB9BYW	1083	OE6HAD
1585	DL9MDL	566	G4ETJ	716	HB9BYX	1934	HB9BYX	552	OE6JAG

VII

2166	OE6MUG	1275	OK2PMM	1078	PA3BNT	1764	RB5FC	1750	UA-SWL
1462	OE6SBD	2340	OK2POQ	1553	PA3BVG	1874	RB5FK	1759	UA-SWL
2281	OE6WTD	1605	OK2PZZ	1062	PA3CII	1449	RB5FT	2092	UA0CJQ
857	OE6WWD	1249	OK2YL	2035	PA3CLD	2124	RB5IU	1513	UA0FEK
2063	OE7MAI	212	OK3CGG	1491	PA3CLQ	1710	RB5IJ	1512	UA0PFM
1138	OE7THJ	598	OK3CTI	909	PA3CWL	1708	RB5MF	1860	UA0JGV
615	OE7WBJ	326	OM3CAU	1393	PA3CXC	1316	RB5MP	547	UA0SLN
164	OE9GWI	1973	OM3CKA	1455	PA3DCO	2264	RB5MT	1516	UA1CCS
1147	OE9SLH	2128	OM3CND	1925	PA3DEY	1514	RV3GM	1741	UA1ZHI
155	OH2BN	133	OM3EE	1526	PA3DKC	2346	RV6BV	1709	UA3AB
1905	OH2OM	387	OM3IF	1271	PA3DKI	1794	RW3AA	1749	UA3ACA
525	OK1AEH	211	OM3MB	1270	PA3DKK	1885	RW3DC	1964	UA3DCZ
2228	OK1ANE	1666	OM3THM	1652	PA3DMX	1884	RZ3DZ	1886	UA3DRR
2083	OK1AU	1694	OM3TUM	1407	PA3DXO	1902	RZ6AK	1366	UA3EAC
2202	OK1AXB	405	OM3YCA	1798	PA3ELD	1904	RZ6AW	1722	UA3ECJ
2233	OK1AYC	1665	OM6CW	1683	PA3EQU	1961	S53EO	1496	UA3EDP
2341	OK1BB	1367	ON-SWL	2004	PA3FDP	1972	S58MU	1482	UA3EIV
2333	OK1CV	1519	ON4ACB	1930	PA3FFW	1868	SM3AVW	1498	UA3EKG
1420	OK1DCE	255	ON4DJ	1332	PA3HCU	646	SM3BP	1795	UA3HIA
2317	OK1DLA	2189	ON4IX	1365	PB0ACW	292	SM5DGA	1461	UA3QAG
2145	OK1DOZ	2150	ON4KAR	1698	PD0PZT	610	SM5FDD	1813	UA3QG
1117	OK1DRQ	1137	ON4KJM	2206	PS2AP	669	SM6AWA	1460	UA3QIX
2338	OK1FAU	236	ON4QX	2080	PS7KM	2181	SM6CZU	1451	UA3QLC
2237	OK1FED	274	ON4QY	1928	PT8ZCB	841	SP1ADM	1517	UA3QNS
898	OK1FIM	262	ON5FU	1667	PU2KER	827	SP1DPA	1481	UA3WAR
2084	OK1FKV	787	ON5GK	1165	PY1AZG	835	SP2BMX	1450	UA3WAV
2073	OK1FO	273	ON5GT	945	PY1BVY	849	SP2EFU	1648	UA3XAW
210	OK1FR	1012	ON5ME	1033	PY1DEA	2213	SP2FAP	1484	UA3XDX
2111	OK1GR	563	ON5NR	1018	PY1DFE	2377	SP2QVS	1243	UA4WBJ
1803	OK1HH	734	ON6CP	1160	PY1DUB	2243	SP3CQP	1246	UA4WCE
2078	OK1IAS	243	ON6GC	1047	PY1DWM	2240	SP3CRS	519	UA6AX
173	OK1IKE	956	ON6QE	1092	PY1EBK	2209	SP3NUT	2015	UA6EDW
1058	OK1IR	241	ON6WR	944	PY1EWN	2357	SP3VBV	2077	UA6HBC
2129	OK1KI	959	ON7GO	1181	PY1QN	2216	SP5CJQ	1685	UA9CGL
398	OK1LV	982	ON7VU	1096	PY1RW	2351	SP5EVW	524	UA9QA
2179	OK1MD	539	ON8MI	1091	PY1TG	856	SP5GIQ	1748	UA9QT
284	OK1MIZ	1989	ON9CJP	1019	PY2BTR	833	SP5LGQ	1734	UA9YC
263	OK1MNV	2020	ONL7837	1079	PY2DBU	887	SP5LXR	1948	UB1RR
1297	OK1MO	1376	OZ1KVB	1404	PY2MDU	2222	SP5MBA	1829	UB4FJ
268	OK1NH	410	OZ8O	1577	PY5BBF	2212	SP5UAF	1913	UB4LRS
1432	OK1OM	1342	PA0CWS	2322	PY5BLG	2205	SP4MPA	2009	UB4MPA
355	OK1RR	884	PA0DIN	1159	PY5BYC	852	SP7AW	2141	UB5COS
1969	OK1RV	1375	PA0EFI	1871	RA0DAG	2208	SP7EJS	1594	UB5ECE
2130	OK1SZ	2143	PA0END	1735	RA1PAC	850	SP7IFM	1765	UB5FCR
283	OK1YR	2163	PA0GIN	2170	RA3AR	851	SP7IIT	1783	UB5FGN
207	OK2BCH	986	PA0LCE	1836	RA3ATM	2214	SP8LZC	1706	UB5FJA
1172	OK2BMA	1335	PA0MTJ	1497	RA3EK	846	SP9ADU	1733	UB5FJA
1606	OK2BNW	742	PA0OI	1549	RA3WC	1651	SP9DN	647	UB5HCM
1436	OK2BVX	1923	PA0RHA	1742	RA3WGU	2263	SP9TNM	1569	UB5JNW
1206	OK2BWT	762	PA0WX	1647	RA3ZI	426	SV1GO	1755	UB5LRS
1802	OK2BXR	2282	PA0YF	504	RA6AR	1459	SV1UG	2072	UB5XAN
206	OK2FD	2270	PA2DWH	1819	RA6LER	1831	SV2AHM	2090	UB5ZME
474	OK2FM	839	PA2SAM	1949	RA6LW	1782	SV2AJX	2089	UC2AR
1604	OK2ON	927	PA2WJZ	2105	RA6YJ	1929	SV2UF	1403	UD6CN
2376	OK2PBH	1623	PA3AFF	2157	RB4JN	2225	SWL	1766	UD6DFF
237	OK2PEN	874	PA3AKO	1452	RB4IVG	1888	T44SU	1770	UD6DKW
1248	OK2PFN	1525	PA3BGQ	1689	RB4MF	1479	UA-SWL	1954	UH8EAU
1867	OK2PJD	928	PA3BJD	1649	RB5FA	1611	UA-SWL	2112	UL7LGW

VIII

2138	UN7FW	1287	VK5PDJ	1890	YO7NA	502	ZS3BT
1830	UO5ODC	628	VK5TI	658	YO9HP	1251	ZS6BCI
1704	UP08B	381	VK6RQ	451	YU1HA	376	ZS6OS
1717	UP2BLQ	232	VK8HA	456	YU1NP		
1662	UT4UX	258	W5FGO	796	YU1OHF		
1480	UT5JCW	1173	WE6V	453	YU1OQM		
1737	UV3QUC	2288	WX6D	432	YU1RS		
1903	UV6ARS	951	XE1XF	1334	YU1VT		
2286	UV900	1814	Y27BH	527	YU2EE		
1824	UW3AO	1566	YB2FEA	240	YU2GE		
1495	UW3DM	1471	YB4FNN	421	YU2OK		
1485	UW3RN	1657	YC3HYM	261	YU2QK		
1901	UW6AT	233	YO4ASG	238	YU2RAM		
1793	UW9YY	2370	YO4FRF	260	YU2RGY		
2229	UX5UE	2292	YO4NF	541	YU2WJ		
571	UY5OQ	371	YO4PZ	368	YU3FU		
1900	UY5ZM	245	YO4WO	1113	YU3WO		
1674	VE2GOO	891	YO6HQ	2318	ZB2EO		
1784	VE7EHD	916	YO6VZ	373	ZS1JC		
384	VK3AID						

ZEV - MERIT

Zur Belebung des Interesses an der Betriebsart CW (A1A) wird von der AGCW-DL e.V. jedes Jahr (Januar bis Dezember) der folgende Wettbewerb ausgeschrieben. Gewertet wird die Teilnahme am Bestätigungsverkehr (ZEV-Verkehr) bei folgenden Funkaktivitäten (Rundsprüchen):

1. Sonntag im Monat: QTC-Abstrahlung um 0900 MEZ/MESZ auf

3555 - 3559 kHz, in Deutsch
DL0DA, DOK: CW, QTH: Dresden

3. Sonntag im Monat: QTC-Abstrahlung um 0800 UTC auf

7025 - 7029 kHz, in Englisch

DF0ACW, DOK: CW, QTH: Hanau

Montags-Net:

September bis Juli wöchentlich ab

ab 1900 MEZ/MESZ Vorlog, Kurz-QTC um

1915 MEZ/MESZ auf 3555 - 3559 kHz von

DK0AG, DOK: CW, QTH: HD

Jedes ZEV-QSO wird mit 1 Punkt bewertet. Jeder Teilnehmer der mindestens 10 Punkte erreicht hat, erhält eine Teilnehmerurkunde.

SWL-Wertung: jede geloggte Station zählt 1 Punkt. Das Log muß enthalten: Zeit, RST beider Stationen. Ab 50 Punkte erhält der SWL eine Urkunde.

Logauszüge bis 31. Januar des Folgejahres an:

Thomas Rink, DL2FAK, Röntgenstr. 36, D-63454 Hanau

(ZEV: Bestätigen Sie, daß Sie den Inhalt des Spruches verstanden haben. = Ich habe den Inhalt des Spruches verstanden.)

(P-C02)

-25-

<u>Eingabe</u>	<u>Anzeige</u>	<u>Kommentar</u>
x	C.447269919	
(C.	Klammer auf
-73° 50'	-73.50	L ₀ (73° 50'W)
→DEG	-73.83333333	Sexagesimal/Dezimal
-	-73.83333333	
10° 40'	10.40	L ₁ (10° 40'E)
→DEG	10.66666667	Sexagesimal/Dezimal
)	-84.5	Klammer zu
cos	-0.095845752	
=	0.569177906	
2ndF cos	55.30708148	x im Bogenmaß
2ndF STO 6	55.30708148	Speicherung von x
x	55.30708148	
111,2	111.2	
=	6150.14746	= <u>6150 km</u>

Für die Berechnung des Richtungswinkels stehen uns zwei Formeln zur Verfügung, die sich zum einen aus dem Sinus=, zum andern aus dem Kosinussatz herleiten lassen. Jede von ihnen hat einen kleinen Schönheitsfehler, was sich jedoch durch Anwendung beider Formeln eliminieren läßt. Während nämlich Formel I den westlichen Richtungswinkel mit dem Minusvorzeichen bringt, ist bei Formel II die Unterscheidung zwischen westlicher und östlicher Richtung nicht gegeben. Dafür liefert aber Formel II auch bei stumpfen Winkeln den echten Winkelwert, wogegen das Resultat aus Formel I bei Vorliegen eines stumpfen Winkels der Supplementwinkel ist, also der Ergänzungswinkel auf 180°. Es empfiehlt sich daher, in Zweifelsfällen beide Formeln anzuwenden, um Klarheit zu schaffen. So ergibt z. B. die Anwendung der Formel I für die Richtung Lübeck - Rio de Janeiro den Wert des Richtungswinkels mit -48°. Dies ist der Supplementwinkel, weil hier ein stumpfer Winkel vorliegt. Der echte Winkelwert ist also 180° - 48° = 132°. Das Minuszeichen im Resultat steht hier nicht für Supplementwinkel, sondern für westliche Richtung. Die Rechnung mit Formel II bringt uns gleich den echten Richtungswinkel mit 132°, läßt aber offen, ob das Ziel in westlicher oder östlicher Richtung liegt. Das aber klärt, wie bereits dargelegt, das negative Vorzeichen im Resultat von Formel I. Die Umsetzung auf den Vollwinkel von 360°, wie es das Rotorsteuergerät erfordert, bietet keine Schwierigkeiten. Denn die errechneten Richtungswinkel von 1° - 180° in östlicher Richtung stimmen mit den Graden der Vollwinkelskala überein. Und die Winkel in westlicher Richtung werden einfach von 360° subtrahiert. In vorerwähntem Falle Lübeck - Rio de Janeiro beträgt also der Richtungswinkel auf den Vollwinkel bezogen 360° - 132° = 228°. Hier nun die Formeln:

$$\text{Formel I: } \sin \omega = \frac{\sin(L_2 - L_1) \times \cos B_2}{\sin x}$$

$$\text{Formel II: } \cos \omega = \frac{\sin B_2 - \sin B_1 \times \cos x}{\cos B_1 \times \sin x}$$

In den vorstehenden Formeln bedeuten:

ω = Richtungswinkel
 x = Entfernung zwischen den beiden kommunizierenden Stationen im Bogenmaß. x ist aus der vorausgegangenen Entfernungsberechnung bekannt und bei der Gelegenheit mit den entsprechenden Tasten (2ndF STO 6) gespeichert worden, um es bei der nachfolgenden Winkelberechnung abrufen zu können.

L_1 , L_2 , B_1 und B_2 wurden bereits bei der Entfernungsberechnung erklärt.

Rechenbeispiel für den Richtungswinkel Lübeck ($53^\circ 52' N / 10^\circ 40' E$) - New York ($40^\circ 40' N / 73^\circ 50' W$).

Nach Formel I:

Eingabe	Anzeige	Kommentar
$-73^\circ 50'$	-73.50	L_2 ($73^\circ 50' W$)
$\rightarrow DEG$	-73.83333333	Sexagesimal/Dezimal
$-$	-73.83333333	
$10^\circ 40'$	10.40	L_1 ($10^\circ 40' N$)
$\rightarrow DEG$	10.66666667	Sexagesimal/Dezimal
$=$	-84.5	
\sin	-0.995396198	
x	-0.995396198	
$40^\circ 40'$	40.40	B_2 ($40^\circ 40' N$)
$\rightarrow DEG$	40.66666667	Sexagesimal/Dezimal
\cos	0.758513583	
$:$	-0.755021537	
55,30708148	55.30708148	x (aus Speicher Kn 6)
\sin	0.822214395	
$=$	-0.918278179	
2ndF \sin	-66.67564747	
2ndF $\rightarrow DEG$	-66.40323308	$= 66^\circ 40' 33'' (W)$

Nach Formel II:

Eingabe	Anzeige	Kommentar
$40^\circ 40'$	40.40	B_2 ($40^\circ 40' N$)
$\rightarrow DEG$	40.66666667	Sexagesimal/Dezimal
\sin	0.651657229	
$-$	0.651657229	
$53^\circ 52'$	53.52	B_1 ($53^\circ 52' N$)
$\rightarrow DEG$	53.86666667	Sexagesimal/Dezimal
\sin	0.807646967	
x	0.807646967	
55,30708148	55.30708148	x (aus Speicher Kn 6)
\cos	0.569177906	
$=$	0.191962419	
$:$	0.191962419	
$($	0.	Klammer auf

Fortsetzung umseitig.

Eingabe	Anzeige	Kommentar
$53^\circ 52'$	53.52	B_1 ($53^\circ 52' N$)
$\rightarrow DEG$	53.86666667	Sexagesimal/Dezimal
\cos	0.589666327	
x	0.589666327	
55,30708148	55.30708148	x (aus Speicher Kn 6)
\sin	0.822214395	
$)$	0.484832142	Klammer zu
$=$	0.395935836	
2ndF \cos	66.67564747	
2ndF $\rightarrow DEG$	66.40323308	$= 66^\circ 40' 33''$

Ein Vergleich mit dem Resultat nach Formel I bestätigt uns, daß der Richtungswinkel abgerundet 67° beträgt, und zwar in westlicher Richtung. Auf den Vollwinkel bezogen heißt das also $360^\circ - 67^\circ = 293^\circ$.

Die entsprechenden Programme für den Sharp EL - 512 können unter Beifügung eines adressierten Freiumschlags (SASE) angefordert werden von

DLSHA0
 Fritz Bartel
 Am Grenzwall 11
 23556 Lübeck

Ein(nahezu)vergessenes Kürzel

Glücklicherweise passiert es im Amateurfunkverkehr nicht sehr oft, daß die Gegenstation plötzlich nicht mehr "zurückkommt", oder - etwas häufiger - sie schneller oder langsamer "dahinschwindet". Wenn man dann, nach wiederholtem Ruf keine Antwort bekommt, muß man sich "blind" verabschieden und vor allem dem "vermißten" Partner klar machen, warum man das tut - möglicherweise kann er ja noch empfangen, wenn er auch nicht mehr gehört wird, kann sein RX noch funktionieren.

Als Notbehelf kann man natürlich geben "sri nil", "no sig" oder auch "QSA Ø" und dann mit paar höflichen Abschiedsworten zum SK kommen.

Da solche Zwischenfälle, sei es wegen technischer Unzulänglichkeit der Sender, oder mangelnder Empfindlichkeit der Empfänger, scheinbar bei unseren "Alt-vorderen" häufiger stattfanden, hatte man früher dafür ein spezielles Kürzel, das allerdings in den neueren (deutschen) Literatur nicht mehr vorkommt, nämlich das GUHÖR, das noch im Fuchs-Fasching als "Empfang nicht vorhanden", in einer anderen (ausländischen) Quelle als "ich höre sie nicht" vorkommt.

Ein sachkundiger Oldtimer meinte, sich erinnern zu können, daß dieses Kürzel im Englischen heißt "going unable to hear or receive", was zwar einleuchtend, aber nicht gesichert ist.

Es wäre durchaus nützlich, statt Erklärungen zu "stammeln", sich das GUHÖR im Sinne "ich kann Sie nicht (mehr) aufnehmen" zu bedienen und dieses Kürzel in vorhandene Tabellen einzuschreiben.

Otto A. Wiesner, DJ5QK

Mit Drachenantenne und 3 Watt -
oder 50 QSO's in der Nordsee

Im September 94(1.-26.9.)war ich QRV von der Insel Amrum, IOTA EU 042. Mit Sylt und Föhr gehört Amrum zur Gruppe der Nordfriesischen Inseln. Meine Ausrüstung bestand aus Eigenbau QRP Trcvr nach DK 6 SX. Dieses Gerät macht 3W auf 40m in der Betriebsart CW.

Als Antenne diente eine endgespeiste 63m Langdraht. Das sind nach Rothammel 1,5 Lambda, also Spannungskopplung. Damit genügt ein einfaches Gegengewicht, da der Strahlungswiderstand der Antenne bereits in der Größenordnung von 1 kohm liegt.

Hochgezogen habe ich die ganze Antenne mit einem Drachen. Verschiedene Typen standen zur Auswahl, Delta-, Kastendrachen oder ein sog. Parafoil. Das sind stablose Drachen, ähnlich den Gleitschirmen. Mein Exemplar stammt von einer Firma für Drachen in

Meerbusch/ Lank-Latum und kostet den (stolzen) Preis von 240 DM. Die Abmessungen betragen LxB 1,20x1,0m, zusammengelegt jedoch nur Format DIN A 3!

Somit paßte die ganze Funk-Ausrüstung, incl. Akku, Taste, Bodenanker, Haspel etc. bequem in einen Wanderrucksack.

Nun hieß es warten. Selbst an der See ist mal Flaute oder es regnet. Also hörte ich jeden Tag den NDR 2 Wetterbericht mit anschließender Windvorhersage für die dt. Bucht. Wenn es mit 3-5 Bft blies konnte die Sache losgehen. Dann nahm ich meinen Rucksack und ging zu einer Anhöhe. Von hier hatte man einen herrlichen Ausblick übers Wattenmeer nach Föhr und der Hallig Langeneß. Auf einer Weide (Kuh- oder Schaf, je nach Belegung hi) rollte ich Antenne und Leine aus. Die Schaltlitze von 0,14qmm wurde mit drei Schlaufen an der eigentlichen Drachenschnur (Spectra, 100daN, 75gr/100m) befestigt. Danach klinkte ich den Drachen ein, startete ihn und schloß die Gerätschaften an. Zweimal bekam ich dabei durch statische Aufladungen des Strahlers eine "geschmiert". Es ist daher sinnvoll zur Anpassung eine Schaltung zu verwenden, bei der die Antenne permanent galvanisch geerdet ist.

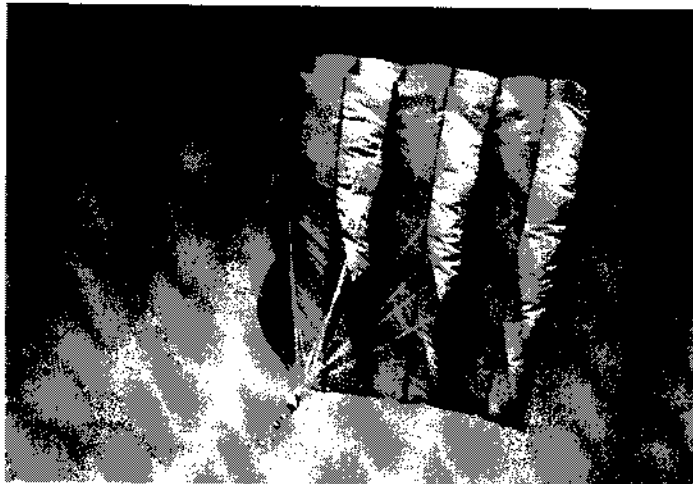


Foto: DF6IN

Es war mir auf diese Art möglich innerhalb einer halben Stunde eine leistungsfähige Kurzwellen QRP Station zu errichten.

Dies bestätigten auch 3 Skeds in Folge mit DJ 4 SB, Gerd in Mannheim, meiner Heimatstadt. Alle Verbindungen gelangen auf Anhieb, bei Betriebszeiten um 12 Uhr Ortszeit erhielt ich Rapporte von RST 569 bis 579. QSO's mit anderen südd. Stationen brachten vergleichbare Ergebnisse.

Einmal konnte ich Gerd über einen geplanten Sked nicht verständigen. Also fuhr ich ein paar QSO's bis ich DK 2 EF, Karin traf. Telegrafisch bat ich sie Gerd anzurufen und gab seine Tel.Nr. durch. Es klappte, er fand uns und kam auf die QRG. Vin dk lbe Karin.

Am 14.9. war ich wieder QRV und hörte einen CQ-Ruf von G 4 WUH/mm. Ich antwortete und erfuhr daß Ian von der Ölförder-Plattform "Tiffany" auf 58.28 N, 01.16 O aktiv war.

Am selben Tag, etwas später, kam plötzlich ein knüppeldickes Signal herein. Ich dachte schon an Kilowatts und Energieverschwendung, als sich herausstellte, daß es DF 3 ZE/p, Rudi, war, der sein QTH auch auf Amrum, keine 2 km von mir hatte. Wir verabredeten uns natürlich sofort zu einem gemütlichen Klön-Snack.

Der 24. Sept. brachte den letzten Aktivitätstag. Die Umstände waren günstig und so ließ ich zur Feier des Tages den Drachen 5 Stunden nonstop oben. Dabei beeindruckte mich der "Blizzard" immer wieder durch seine stabilen Flugeigenschaften und die hohe Zugkraft.

Auf meiner Wiese im Gras sitzend gelang noch ein schönes QSO mit DF 0 EA, der Clubstation des FA, die mit Op Tom von der Insel Poel bei Wismar QRV war.

Sicherheitshinweis: Bei allen Versuchen mit Drachen-Antennen ist sorgfältig die Wetterentwicklung zu beobachten und vor Gewittern/QAZ auf der Hut zu sein! Flughöhen bis 100m sind normalerweise genehmigungsfrei. Im Zweifelsfall zuständige Luftaufsichtsbehörde fragen. Vorsicht in der Nähe von Flugplätzen, hier gelten besondere Bestimmungen!

DF6IN, Peter Karrais, Mannheim

Liebe AGCW Mitglieder,

seit Anfang des Jahres arbeite ich als neuer Kontextminder der AGCW und einer guten Sache folgend, möchte ich mich den Mitglieder kurz vorstellen:

Ich bin seit 1988 zunächst als DG7SBR, wenig später als DH8SB1 und seit 1989 als DL9SEA lizenziert und mache seither schwerpunktmäßig QRP-Betrieb auf KW.

Beruflich habe ich auch mit einer Art von CW zu tun - ich unterrichte an der Pädagogischen Hochschule künftige Musiklehrer und versuche, ihnen den richtige Rhythmus beizubringen (hi).

Auch wenn das einzelne Mitglied von meiner Arbeit wenig mitbekommen wird, hoffe ich doch, daß ich zu Eurer Zufriedenheit arbeiten werde. Vielen Dank an Oww, DJ5QK, der mir bei dem Start ins Reuinding viel hilft!

73 es agbp de Dirk, DL9SEA

JUNKER-PRÄZISIONS-MORSETASTE

(Auszug, d. red.)

1926 gründete der Ingenieur und Kapitän zur See Joseph Junker in Berlin die Funktechnischen Werkstätten, in denen er unter anderem Röhrensender und -empfänger sowie Prüfgeräte für U-Boote herstellte. Eines seiner ersten Produkte war die JUNKER-Morsetaste. Diese Taste, deren Präzision unübertroffen war und auf die Junker Ende der Zwanziger Jahre ein Patent erhielt, galt und gilt bei Profifunkern und Funkamateuren in der ganzen Welt als Spitzenfabrikat. Zeitgemäß und nach Kundenwunsch modifiziert stellte das Unternehmen in Handarbeit bis in die Gegenwart jährlich einige Hundert Stück her.

Für Junker war eine robuste und fest stehende Taste wichtig. Aus diesem Grunde erhielt sie eine Grundplatte aus gezogenem Stahl, einen Spritzgußsockel sowie eine Abdeckhaube aus Aluminium. Eine Besonderheit der Taste war die Hubschraube. Sie wurde anfangs mit einem Löwenherz-Gewinde, dem feinsten Gewinde, dh. mit der kleinsten Steigung, hergestellt. Heute hat sie aus Kostengründen ein metrisches Feingewinde M7 x 0,3. Eine Neuerung war auch die seitlich angebrachte Federspannschraube, mit der jeder Funker sich seinen Tastendruck individuell einstellen kann.

Je nach Bedarf erhielt die Taste eine geeignete Funkenlösch- und Funkenentstörerschaltung.

Das Gewicht der Standardtaste "M.T." lag bei 1 kg. Als "M.T.1" mit nur 400 Gramm erhielt sie eine Grundplatte aus Kunststoff und einen Kniebügelhalter. Varianten erhielten einen schmalen Spritzgußsockel, spezielle Anschlußklemmen, einen unabhängigen Öffner-Schaltkreis oder eine entsprechende Farblackierung.

Die "Junker" als Hubtaste war wohl die am weitesten verbreitete Taste an deutschen Funksendern. Dagegen ist die halbautomatische Junker-Morsetaste, System "BUG", fast unbekannt geblieben. Mit einer dicken hammerschlaggrauen Grundplatte hatte letztere ein Gewicht von 1,5 kg.

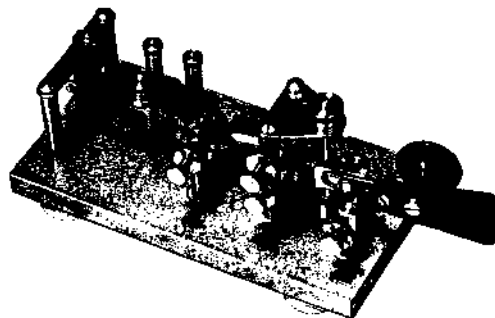
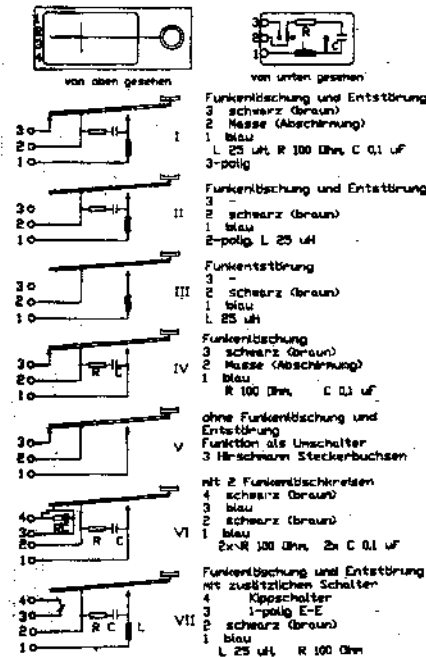


Foto: Fa. Junker GmbH



Skizzen: Fa. Junker GmbH

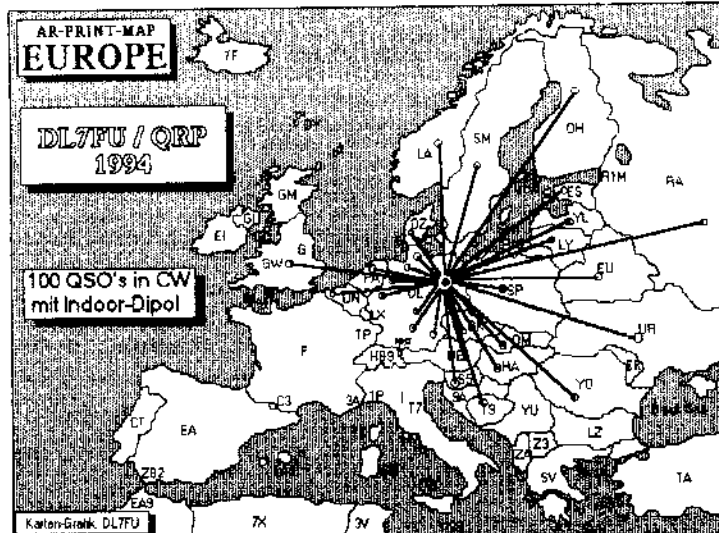
Das Ende des Zweiten Weltkrieges führte zu einer Verlegung des Betriebes von Berlin nach Bad Honnef, wo bereits 1934 ein Zweigwerk gegründet worden war. Joseph Junker verstarb 1946. Das Unternehmen mußte sich eine neue Produkt-Palette aufbauen; die Morsetaste blieb als Einziges der alten Erzeugnisse übrig.

Gregor Ulsamer DL1BFE

Hinweis der Redaktion:

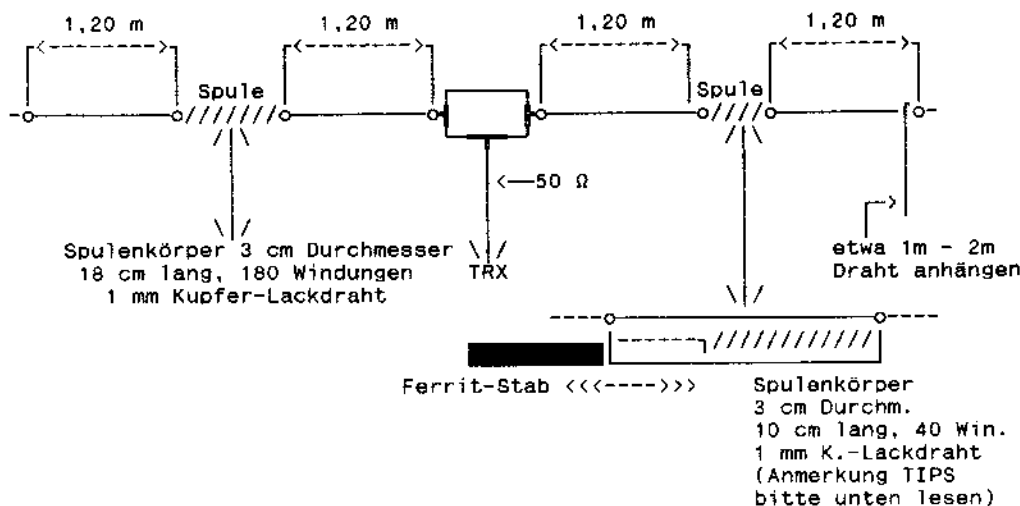
Die Ausschreibungen der Conteste
QRP/QRP-Party, Schlackertaste,
Happy-New-Year
erscheinen in der INFO 95/2.

Gegen SASE können o.g. Ausschreibungen
vorab beim Sekretariat angefordert werden.



EIN INDOOR-DIPOL FÜR DAS 80-METER-BAND für SWL's und QRP'er

von DL7FU



BESCHREIBUNG

Diese ansich einfache Konstruktion beweist, daß mit der Aufhängung der Antenne in der Wohnung auch sehr gut Kurzwellen-Empfang möglich ist. Diese Antenne ist besonders gut geeignet, SWL's in den Abendstunden das Mithören von Amateurfunkbetrieb auf dem 40 und 80 mtr Band zu ermöglichen. Das zumindest war die Grund-Idee. Aber auch der QRP-Sender-

betrieb ist möglich.

Die Länge des gestreckten Dipols beträgt zwischen beiden Aufhängungs-Enden nur knapp über 5 mtr. An beiden Seiten sollte der Abstand von der Wand etwa einem halben Meter und längsseitig mindestens 1 mtr Abstand von der Wand betragen. So daß sie relativ "frei" hängt.

Benötigt werden:

1. Etwa 30 mtr Kupfer-Lackdraht, Durchmesser 1 mm,
2. von diesem Draht 4 Stücke je 1,20 m
3. 14 Haken, die an den Enden der Drahtstücke und den anderen Bauteilen verlötet werden,
4. 2 Kunststoff-Spulenkörper. Einer davon 10 cm lang, der zweite 18 cm, Durchmesser 3 cm. Der 10 cm lange Spulenkörper muß an einer Seite offen sein. (Tip: PVC-Rohr aus der Sanitärabteilung im Baumarkt o.ä. ist sehr gut geeignet)
5. 1 verschraubbare PL-Buchse,
6. 2 Bananen-Stecker und 2 verschraubbare Buchsen dazu,
7. 1 kleines Anschluß-Gehäuse aus Kunststoff, in das die PL-Buchse und die Bananenbuchsen montiert werden können,
8. ein 10 cm langer Ferrit-Stab (die üblichen, die man aus "alten" Radios kennt aber auch sehr billig in Elektronik-Shops zu erhalten sind),
9. 1 Platten-Drehkondensator mit etwa +/- 200 pf
10. 1 Lüsterklemme.

Alle fertigen Bauteile werden durch die Haken aneinander gehängt. Es ergibt sich der Vorteil einer schnellen Überholung und/oder Bearbeitung der einzelnen Teile. So können z.B. Spulen für Experimente einfach ausgetauscht werden.

Auf den großen Spulenkörper werden 180 Windungen und dem kleinen 40 Windungen dicht aneinander aufgebracht. An die jeweiligen Enden kommen die Verbindungshaken, die leitend zur Spule sind. Die Spule mit den 40 Windungen muß an einer Seite offen bleiben, da später in die Öffnung der Ferrit-Stab zur Anpassung der Antenne eingeschoben wird. (Tip: Um den Halt des Stabes zu gewährleisten, rollt man sich zweckmäßiger Weise ein des Umfanges angepaßtes Papierröhrchen und klebt es als "Schacht" längsseitig in den Spulenkörper ein).

Nachdem das Anschluß-Gehäuse mit der PL-Buchse, den Bananen-Buchsen und den Aufhängungs-Haken montiert und verdrahtet wurde, werden noch an den beiden Enden der Draht-Stücke, die an den Anschlußkasten eingehakt sind, jeweils ein ausreichend, lockeres elastisches Stückchen Draht mit einem Bananenstecker angelötet, der dann in die vorgesehenen Buchsen gesteckt wird.

Ist alles fertig gebaut, wird nun die Antenne möglichst in der Nähe der Station aufgehängt, weil der Abstimmvorgang wechselseitig an der Antenne und der Station ausgeführt werden muß. Man stelle nun (als Beispiel) die Frequenz 3.550 MHz ein.

VARIANTE 1: FERRITSTAB

Führt man jetzt in die Öffnung der 40er Spule (also in den "Schacht") (Strahler-Seite) den Ferritstab vorsichtig ein, wird man an einer Stelle einen deutlichen Anstieg des Rauschens oder der Signale vernehmen. Die Antenne wird dadurch angepasst und quasi "verlängert". Tritt dieser Effekt nicht zufriedenstellend ein, und erst dann, wenn das letzte 1,20 m-Stück angefaßt wird, ist davon auszugehen, daß dieses letzte Drahtstück noch zu kurz ist. Trotz allem kann aber die Antenne so, wie sie ist, hängen bleiben:

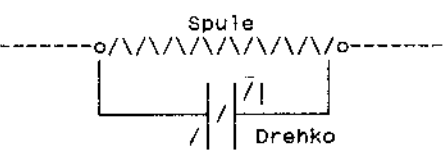
Ein 1 mtr-Stück Lackdraht wird mittels einer Lüsterklemme an den Endpunkt der Antenne (siehe dazu die Abbildung) einfach angehängt.

Jetzt noch einmal den Ferritstab auf das Empfangs-Maximum bringen. Evtl. muß das angehängte Stück entsprechend gekürzt oder verlängert werden. Das ist Sache des Austestens. Auch bei mir ergaben sich Unterschiede, wenn

ich einen anderen Aufhängungspunkt der Antenne probiert hatte. Durch diese Vor-Selektion kann sogar ein gutes bis sehr gutes Stehwellenverhältnis erzeugt werden, wenn man in den Sendebetrieb geht. In den Abend-/Nachtstunden zeigt sich ein verblüffend starker Empfang. Stellenweise bis über S 9. Im Sendefall sollte es allerdings bei --> kleinen <-- Leistungen bleiben. Der Raum wird durch die HF "zugestopft" und kann möglicher Weise andere Gerätschaften (Meßgeräte, Netzteil, Computer etc.) stark beeinflussen. Ebenso können leicht Überspannungen an den Haken-Verbindungen (Stoßstellen) entstehen. Im Übrigen könnte es auch zu unangenehmen Auswirkungen in der Nachbarschaft kommen (!!!)

VARIANTE 2: DREHKONDENSATOR

Anstelle des Ferrit-Stabes kann ebenso ein Platten-Drehkondensator mit +- 200 pf verwendet werden, der parallel zur 40-Windungen-Spule geschaltet wird. Das Ergebnis ist das Gleiche. Durch die Verlängerung



der Dreko-Achse mit einem Kunststoffstab o.ä. (kein Metall) von etwa einem halben Meter habe ich gute Erfahrungen gemacht, weil man erstens im Stand die Antenne abstimmen kann und zweitens kommt man aus dem Beeinflussungsbereich der Antenne heraus. (Stuhl rauf -

Stuhl runter) Immer war "unten" das Ergebnis anders. Das liest sich sicher alles recht abenteuerlich - aber es funktioniert. Durch die letztlich "richtige Länge" des angeklebten 1-Meter-Stückes (+ -) habe ich sogar ein Stehwellenverhältnis von nunmehr 1,1:1 erhalten. Und das QSO mit Maarten, PA3GMB klappte auf Anhieb nach meinem CQ-RUF.

Ich habe als Ausgangsleistung niemals mehr als zwischen 5 und 10 Watt benutzt. Der hier am Schluß aufgeführte Logbuch-Auszug der Verbindungen bis zum Zeitpunkt dieses Berichtes belegt ganz klar, daß es nicht immer die Antenne auf dem Dach sein muß.

Der Dipol hängt einen Meter über meinem Kopf im Shack und ich wohne in der Hochpaterre eines 5-stöckigen Altbaus mitten in der Stadt Berlin.

Natürlich ist dies keine Wunder-Antenne. Auch wird sie - verständlicher Weise - von ihrer Umgebung entsprechend beeinflusst (Bebauung, Abschattung) Immerhin aber ist sie dennoch eine Alternative z.B. gegenüber einer Magnet-Loop (mit ihrem stolzen Preis) und dem "antennen-geschädigten" SWL bzw. lizenzierten Funkamateurl. Für evtl. Erfahrungsberichte wäre ich sehr dankbar !

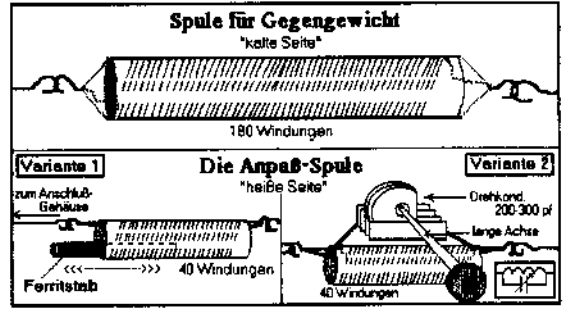
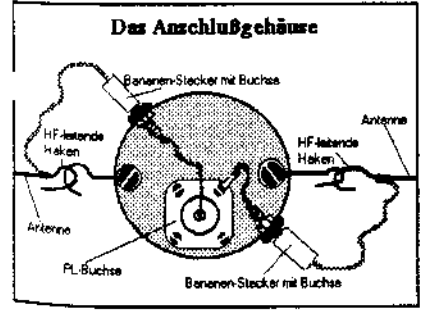
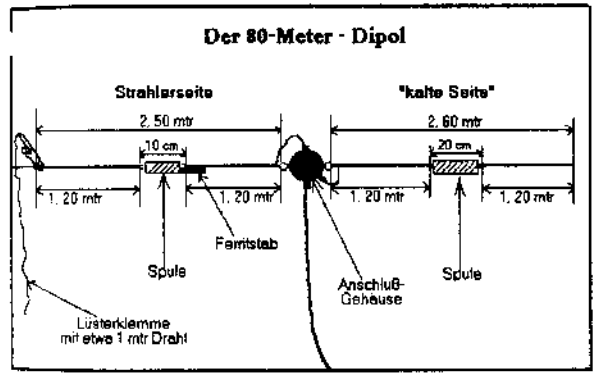
TIPS:

1. Bei unbefriedigendem Ergebnis statt 40 Windungen bitte auch 35 oder 30 probieren.
2. Es kann als Antennendraht ebenso gut 2 oder Zweinhalb mm Antennenlitze verwendet werden. Die ist stabiler und beeinflusst das Ergebnis nicht.
3. Die Koaxkabel-Länge zwischen Antenne und TRX kann eine grosse Rolle spielen. Evtl. mit einigen 1-, 2- oder mehr + - Meterstücken verkürzen oder verlängern.
4. Eine Mantelwellenspule zwischen der Antennen-Einspeisung und dem Koaxkabel hilft auch bei Anpassungsproblemen. (Neben TVI/BCI-Einschraenkung): 10-15 Windungen RG58 als Ring zusammengerollt. Durchmesser etwa 10 cm.
5. Ich habe ebenfalls den ganzen Aufbau mit einer 4-Meter-Variante probiert. Also statt 4 x 1,20 m Antennenstücke nur 1 m Stücke. Das Ergebnis ist verblüffender Weise dasselbe - NUR mit dem Unterschied, dass die Antenne noch etwas schmalbandiger wurde.

Logbuch-Auszug:

Datum	UTC	Call	Mod	MHZ	Name	RST erhalten	QTH
09.04.94	20:32	DL1QP	CW	3,5	Rudi	569	Hamein
15.04.94	21:00	DL1BUG	CW	3,5	Reinhard	579	Fürstenwalde
26.04.94	18:50	SP8NCI	CW	3,5	Zbig	579	Bilgoraj
26.04.94	23:27	UR3IEW	CW	3,5	Greg	579	Donetsk (Ukraine)
26.04.94	23:33	OK2PRM	CW	3,5	Ruda	559	Prostejov
27.04.94	18:08	DL8FCK	CW	3,5	Norbert	559	Frankfurt a.Main
27.04.94	22:00	T91EVC	CW	3,5	Fahko	579	Vares (Bosnien)
28.04.94	20:00	OZ5KAJ	CW	3,5	Kaj	559	Voersaa
30.04.94	23:55	PA3GMB	CW	3,5	Maarten	439	Veidhoven

Am 15.Oktober 1994 waren es über 100 QSO's.



Indoor durch Europa Ein 80-Meter-Dipol im Shack für SWL's und QRP-Betrieb von D.A. 'Alex' v.Plettenberg, DL7FU

Diese Antenne ist mit einfachen Mitteln aufzubauen. Sie bietet eine besonders gute Alternative für SWL's, die keine Möglichkeit haben, außerhalb des Hauses Antennen zu errichten. Der gestreckte Dipol hat nur eine Länge von knapp über 5 Meter und läßt sich daher in beinahe jeder Wohnung aufhängen.

Na so was! - oder "Groß" muß nicht besser sein!

qsp 10/94

Von Dr. Ronald Eisenwagner - OE 3 REB

Zieht man die einschlägige Fachliteratur zu Rate, etwa ON4UN's Buch über "Low Band DXing" und zahlreiche andere Artikel in den bekannten Amateurfunk-Fachzeitschriften, dann "kann" man sich für 160m-Betrieb nur Antennen wünschen, die groß- sehr groß sind und nach Möglichkeit flach strahlen. Ich hätte bis gestern allerhand verwettet, wenn ich auf dieses Thema angesprochen werde- natürlich - groß, riesiges Radialsystem und ... und ... und dann die RADCOM Aug.94 mit einem hochinteressanten praktischen Artikel über Ausbreitungsbeobachtungen auf der Strecke England - Neuseeland (also für 160m ein Top-DX) und siehe da, keine oder nur wenige größere Antennen. Die absolute Mehrzahl würde ich in die Gruppe der Steilstrahler einordnen- Dipole in 15-30 m Höhe, L-Antennen mit nur 15 m Höhe des Vertikalastes etc. Wieso laufen hier Theorie und Praxis so auseinander? Bei "normalen" Bedingungen ist eine solide Vertikal im langjährigen Schnitt immer noch eine Nasenlänge vorn, aber dann gibt es offensichtlich und nicht zu selten Ausbreitungsmoden, bei denen die Vertikal deutlich zurückfällt und sogar häufig unbrauchbar wird. Das kann nur daran liegen, daß es Ausbreitungsformen in der Ionosphäre gibt, die entweder völlig unbekannt oder unsere Modellvorstellungen mehr als mangelhaft sind.

Bei den Versuchen in England wurden immer Leistungen unter 400 Watt, in der Mehrzahl der Fälle nur 100 Watt verwendet. Extrem fällt eine Beobachtung auf, bei der eine Station mit nur 25 Watt (!!) einwandfreien Phonieverkehr mit ZL hatte und alle anderen Station einfach nichts zu hören bekamen. Es scheint also auch die Geographie eine Rolle zu spielen oder, auf die Ionosphäre umgesetzt, es gibt möglicherweise unterschiedliche Ausbreitungswege, die auch unterschiedliche Zielorte haben. Das würde aber bedeuten, daß die Ionosphäre selbst auf relativ kleinem Raum und in den sog. stabilen Schichten alles andere als homogen ist. Oder spielen vielleicht doch sporadische E-Schichten eine größere Rolle, als man ihnen bisher für die tiefen Kurzwellenbereiche zuordnen wollte? Eine Fülle von offenen Fragen, an deren Beantwortung der kommerzielle Funk kaum oder nur wenig Interesse hat und seit selbst bei "wohlhabenden" Fernmeldeverwaltungen, wie etwa die der BRD, die Ionosphärenforschung eingestellt wurde, scheint es den Amateuren zu überlassen, diese Erscheinungsformen besser verstehen zu lernen oder gar erklären zu können. Was dafür spricht, daß es selbst im Bereich des "Alten, Klassischen" noch eine Menge offener, spannender Fragen gibt.

Zurück zu unseren Antennen für 160 m. Ich konnte nie wirklich verstehen, warum etwa mein Funkfreund Adi, OE5KE, auf 160 m eine bekannte österr. Station mit seinem "relativ" tief hängenden Dipol beachtliche DX-Erfolge verzeichnen und ich mit einem wahrhaften Riesengebilde (46m-TWR mit bis zu 64 Radials) eigentlich nicht so sensationell mehr arbeiten konnte- oft im Gegenteil und als Bestätigung der englischen Beobachtungen. Nicht nur einmal habe ich mich gefragt, wozu dieser Aufwand, wenn es dann doch nicht besser geht.

Die Engländer haben eine Fortsetzung ihrer Beobachtungen und auch einen Endbericht versprochen. Fest steht jetzt bereits, daß für optimalen Erfolg wahrscheinlich mehrere Sendeannten ideal wären, die man eben je nach Ausbreitungsbedingungen verwendet. Primitiv durch "Ausprobieren" solange wir nicht hinter die Ausbreitungsmechanismen kommen. Und da landen wir wieder bei der L-Antenne, die einen vertikalen und horizontalen Ast aufweist und damit beide Polarisationsmoden sowie Flach- und Steilstahlung aufweist, automatisch sozusagen, während man bei getrennten Antennen (zB. Dipol und Vertikal) auf gut Glück hin- und herschalten muß, bis sich ein Erfolg einstellt. Auf die oft gestellte Frage nach einer 160m-DX-Antenne bin ich in Zukunft vorsichtiger und würde einer L-Antenne den Vorzug geben.

73 de Ron

Erfahrungen mit der "Isoloop 10-30 HF-Antenne" von AEA

Von 1965 bis 1992 war ich mit einer Doublet-Antenne 2X 13,5 m nach DJ 2 ZF sowie verschiedenen anderen Drahtantennen grv. Durch Beiträge in verschiedenen Zeitschriften und QSO's auf den Bändern neugierig geworden, bestellte ich mir 1992 eine Magnetantenne "Isoloop 10-30 HF-Antenne" von der Firma AEA. Wenn der Preis auch hoch ist-eine bessere Antenne habe ich in meinem über 30 jährigen "Amateurdasein" noch nicht gehabt.

Mein Interesse gilt DX-mit dieser Antenne kann ich von 10 - 30 MHz jederzeit mit gutem Erfolg am DX-Funkverkehr teilnehmen. Dieser kurze Beitrag soll allen OM's mit Antennenverbot oder Platzproblemen Mut machen, wieder erfolgreich DX-Funkverbindungen durchzuführen.

Sehr nützlich sind die im Literaturverzeichnis aufgeführten Artikel, besonders die von DL 1 VU sowie die der Antenne beiliegenden "Hilfreichen Tip's" von KA 7 MCX, in deutscher Übersetzung von DL 9 PR.

Bei mir wurde die Isoloop in horizontaler Montage (Rundcharakteristik) getestet. Nach dem Kauf der Antenne zwei Tage Test im Shack (Erdgeschoß), also im Hausinneren. Die Versuche wurden mit einem FT-747 GX und 100 Watt durchgeführt. Schon hier zeigte die Isoloop sehr gute Ergebnisse, BC1 und TVI traten nicht auf. Die "Entlastung" des Empfängereingangs durch die selektive Antenne ist sehr bemerkenswert, der Empfänger war beim Umschalten von Doublet auf Isoloop ganz ruhig. Aus der Wohnung heraus wurden QSO's mit ZA, W, UA9 usw. getätigt. Danach wurde die Doublet abgebaut und seit 1992 benutze ich ausschließlich die Isoloop als Sende- und Empfangsantenne. Meine Station besteht seit 1992 aus einem FT-990 mit 100 Watt. Die Antenne ist in 12 m Höhe an einem Mast, 3m über Dach, horizontal montiert. Die Speisung erfolgt über 40 m KoAXkabel 5C-3-1 (DDR-Kabel) direkt in den FT-990. Das erzielbare SWR ist sehr gut (s.a. Beitrag von DL 1 VU in "Funk" 4/93).

Keinesfalls ist diese Antenne eine "Behelfsantenne", was leider noch oft die Meinung einiger OM's ist. Mit der Isoloop konnte ich in CW und SSB viele DX-Stationen und Peditionen aus allen Erdteilen arbeiten (z.B. VK, ZL, 3D2, VP8, W6/7, KH0, 9G1, 2D9, CE, PY, LU, JA, FT5 usw.). Wichtig ist das häufige Nachstimmen auf Resonanz, was anfangs einiger Übung bedarf, danach aber schnell zu machen ist. Bei mir findet noch das erste Steuergerät LC-2 Verwendung, in zwischen gibt es mit dem IT-1 ein automatisches Steuergerät, welches ich noch nicht testen konnte. Näheres dazu in "Beam" 9/94.

Probleme kann es geben, wenn OM' "ohne Feingefühl" die Antenne an den Mast anschrauben, was mittels einer U-Klammer geschieht. Hierbei könnte das Polystyrol-Gehäuse platzen. Bei neueren Modellen hat AEA diese Stelle verstärkt.

Ich hoffe, daß sich viele OM's mit Antennenproblemen durch diesen Artikel und die angeführten Literaturstellen ermutigt fühlen, es mit dieser wirklich hervorragenden Antenne zu versuchen. In vielen DX-QSO's wurde mir die Güte der Antenne bestätigt.

Ein späterer Artikel soll sich mit der Arbeitsweise der Antenne bei Innenmontage befassen.

An Erfahrungsberichten mit dieser Antenne bin ich interessiert, eventuelle Anfragen beantworte ich gern gegen SASE.

Roland Müller

DL 6 YRM
Roland Müller
H.-Heine-Str. 36
04451 Borsdorf

(Auszug, d. red.)

MARCONI MEMORIAL MONTH



- Marconi Gedenk-Monat -

MMM

Zur Erinnerung an die Übertragung von Telegrafie-Signalen durch MARCONI im Jahre 1895, um dieses herausragende Ereignis in Erinnerung zu bringen und um Telegrafie-Aktivität im Amateurfunk zu beleben, ruft die

Arbeitsgemeinschaft CW e.V. den

MARCONI MEMORIAL MONTH

aus, als internationales Ereignis und alle Funkamateure, die in CW/A1A arbeiten sind aufgerufen sich daran zu beteiligen. Es soll versucht werden in diesem Monat SEPTEMBER 1995

100 CW - QSOs, oder mehr in CW/A1A

zu tätigen und zwar sowohl auf KW, wie auch auf den VHF/UHF - Bändern. Es zählen auch in diesem Monat abgewinkelte Wettbewerbs-QSOs und Tätigkeit auf mehreren Bändern wird begrüßt. Für 100 oder mehr QSOs wird ein Diplom aus gegeben, Teilnehmer mit mehr als 50 QSOs erhalten eine Festätigungskarte. Log-Auszüge mit Datum, Zeit/UTC, Rufzeichen, beiden RST-Berichten und Bandangabe bitte an:

Otto A. Wiesner, DJ5GK
Feudenheimer Str. 12
69123 Heidelberg

Einsendetermin: 31.10.1995

AWDH im "MMM '95" !



DEUTSCHER - TELEGRAPHIE - CONTEST

- Datum:** jährlich am 03. Oktober
Zeit: 0800 - 1000 UTC
Teilnehmer: alle Funkamateure und SWL aus Deutschland
Frequenzen: 3510 - 3560 kHz
Betrieb: verwendet werden dürfen nur Handtasten, Bugs und EL-Bugs. Keyboards und Leseeinrichtungen verstoßen gegen diese Wettbewerbsregeln. Jeder OP bestätigt durch seine Unterschrift, die Wettbewerbsregeln eingehalten zu haben!
- Klassen:**
I : 10 - 125 W Output
II : bis 10 W Output
III: SWL
die Empfangsbewertung erfolgt nach dem QRK-Wert von 1-5. Die zweite Zahl ist der Output. Die dritte Zahl ist die QSO-Nummer und das vierte Symbol steht für den DARC-/VFDB-Distrikt der den Standort (nicht DOK!) der Station im Wettbewerb angibt. Beispiel: Q4/015/001/X. Das Q und die Schrägstriche müssen mitgetastet werden!
- Rapporte:** jedes QSO zählt 3 Punkte. SWL-Logs müssen je QSO beide Rufzeichen und mind. einen kompletten Rapport enthalten.
- Punktwertung:** jeder Distrikt zählt als Multiplikator
Multiplier: Summe der QSO-Punkte mal Summe der Multiplier.
Gesamt-punktzahl: Im Log müssen die gesendete und empfangene Gruppe angegeben werden.
- DARC-/VFDB-Distrikte:** Baden/A, Franken/B, Bayern-Süd/C, Berlin/D, Hamburg/E, Hessen/F, Köln-Aachen/G, Niedersachsen/H, Nordsee/I, Rheinland-Pfalz/K, Ruhrgebiet/L, Schleswig-Holstein/M, Westfalen-Nord/N, Westfalen-Süd/O, Württemberg/P, Saarland/Q, Nordrhein/R, Sachsen/S, Schwaben/T, Bayern-Ost/U, Mecklenburg-Vorpommern/V, Sachsen-Anhalt/W, Thüringen/X, Brandenburg/Y, VFDB/Z
Nichtmitglieder des DARC/VFDB geben /NM
- Logs:** Einsendeschluß ist der 30. Oktober!!!
Die Logs gehen an folgende Adresse:

Jürgen Gohlke, DL7OU, Raabestr. 13a
D - 12305 Berlin

(P-M02)

ORP - Winter-Sommer - CONTEST

Die AGCW-DL e.V. lädt alle Funkamateure herzlich zur Teilnahme am alljährlichen ORP-WINTER und ORP-SOMMER-CONTEST ein.
Der ORP-CONTEST soll das Interesse an allen Aspekten des Amateurfunks mit niedriger Sendeleistung wecken und fördern.

QRO-Stationen, die diese Aktivitäten im Kontakt mit 10W-Power Stationen kennenlernen und unterstützen möchten, sind daher ebenfalls eingeladen. Sie werden in einer eigenen Klasse gewertet.

Termin:

ORP-WINTER-CONTEST: 1. komplettes Wochenende nach Neujahr (06/07-Jan-96, 04/05-Jan-97)

ORP-SOMMER-CONTEST: 3. komplettes Wochenende im Juli (15/16-Jul-95, 20/21-Jul-96)

Zeit:

Sonnabend 1500 UTC bis Sonntag 1500 UTC

Eine Mindestpause von 9 Stunden ist zusammenhängend oder in 2 Teilen einzuhalten.
Weitere Pausen beliebig.

Betrieb:

Single-OP in CW auf 3,5 - 7 - 14 - 21 - 28 MHz.

Es dürfen nur ein TX und RX bzw. TRX gleichzeitig betrieben werden.
Der Gebrauch von Keyboards und automatischen Lesegeräten ist nicht gestattet.

Anruf:

CQ QRP TEST

Klassen:

V L P: Very Low Power = bis 1 Watt Out- oder 2 Watt Input

Q R P: klassisch QRP = bis 5 Watt Out- oder 10 Watt Input

M P : Moderate Power = bis 25 Watt Out- oder 50 Watt Input

Q R O: über 25 Watt Out- oder 50 Watt Input.

Für Teilnehmer in der Klasse QRO zählen nur QSO mit VLP-, QRP- und MP-Stationen.

Kont.-Nr.:

RST, laufende QSO-Nr./Klasse, z.B. 579 001/QRP

QSO-Punkte:

QSO zwischen QRO-Stationen werden nicht gewertet. Alle anderen QSO auf dem eigenen Kontinent zählen 1, mit DX 2 Punkte, dabei genügt RST von Stationen außerhalb des Contests.

Der Auswerter berechnet 4 Punkte für ein QSO mit einer Station der Klassen VLP, QRP oder MP, wenn deren Log vorliegt.

Multiplikator:

Jedes DXCC-Land zählt 1 Multiplikator-Punkt pro Band.

Der Auswerter berechnet 2 MP-Punkte für jedes DXCC-Land aus einem QSO mit einer VLP-, QRP- oder MP-Station, wenn deren Log vorliegt.

Endpunkte:

Summe aller QSO-Punkte multipliziert mit der Summe aller MP-Punkte. QSO- und MP-Punkte hängen davon ab, ob das Log der Gegenstation beim Auswerter vorliegt. Daher kann nur der Auswerter die Endpunkte berechnen. Aus dem gleichen Grund sollen auch Gelegenheits-teilnehmer mit nur wenigen QSO ein formloses (Check-)Log einsenden: Eine handvoll QSO auf Post- oder Ansichtskarte sind willkommen!

Logs:

Aufzuführen sind neben Rufzeichen mit Anschrift eine Kurzbeschreibung der verwendeten Sender mit Output oder Input und die Zeiten der Mindestpause(n).
Die QSO bitte nach Bändern ordnen. QSO-Angaben: UTC, Rufzeichen, gegebene und erhaltene Kontrollnummern sowie der DXCC-Präfix, wenn für dieses ein QSO ein MP-Punkt beansprucht wird.

Logseingang (Deadline) bis 1. März bzw. 15. September bei:

Dr. Hartmut Weber, DJ7SP, Schlesierweg 13, D-38228 Salzgitter

(F-D02)

AGCW - DL - VHF/UHF - CONTEST

Termin: 01. Januar: 1600 - 1900 UTC 144,025 MHz - 144,150 MHz

1900 - 2100 UTC 432,025 MHz - 432,150 MHz

3. Samstag im März: 1600 - 1900 UTC 144,025 MHz - 144,150 MHz

1900 - 2100 UTC 432,025 MHz - 432,150 MHz

4. Samstag im Juni: 1600 - 1900 UTC 144,025 MHz - 144,150 MHz

1900 - 2100 UTC 432,025 MHz - 432,150 MHz

4. Samstag im September: 1600 - 1900 UTC 144,025 MHz - 144,150 MHz

1900 - 2100 UTC 432,025 MHz - 432,150 MHz

Teilnehmer:

alle lizenzierten Funkamateure, nur Einmannstationen; die Teilnahme von Clubstationen ist nur dann gültig, wenn sie von einem einzigen Operator bedient wird und diese Tatsache vom Operator auf dem Deckblatt des Logs bestätigt wird. In diesem Fall benutzt der Operator während des gesamten Contests nicht sein eigenes Rufzeichen, sondern das der Clubstation.

Der Gebrauch von Keyboards und automatischen Lesegeräten ist nicht gestattet.

Anruf:

CQ AGCW TEST DE (Call)

Klassen:

A = bis 3,5 Watt Output

B = 3,5 - 25 Watt Output

C = mehr als 25 Watt Output

Während des Contests dürfen weder Klasse noch Standort gewechselt werden!!!

Rapporte:

RST und lfd. Nr.; Klasse; WW-Locator

Beispiel: 579001/A/J031XX. Die Schrägstriche sind mitzutasten. Der Gebrauch des weltweiten Locators ist vorgeschrieben!

QSO-Punkte:

QRB-Punkte: die Entfernung, die bei jedem QSO überbrückt wurde, zählt 1 Punkt pro Kilometer

Gesamt-**punktzahl:**

Gesamtpunktzahl = Summe der QRB-Punkte. Nicht komplette QSO müssen im Log erscheinen, werden aber von der Zählung nicht berücksichtigt.

Separate Logs für jedes Band; jedes Band zählt einzeln.

Logs:

Die Logbücher müssen folgende Spalten enthalten:

UTC	CALL	RST+ld. Nr. gegeben	RST+ld. Nr. und Klasse empfangen	Locator	QRB-Punkte	Bemerkungen
-----	------	------------------------	-------------------------------------	---------	------------	-------------

Weitere Angaben auf dem Deckblatt:

Call, Adresse, eigener WW-Locator, eigene Teilnahmeklasse, benutztes RIG einschließlich Angabe der Ausgangsleistung, Summe der QRB-Punkte, Unterschrift des Operators. Die offizielle Punkteliste ist gegen SASE oder SAE + IRC erhältlich.

Die Nichtbeachtung der Regeln führt zur Disqualifikation!!!

Die Logs müssen spätestens am 3. Montag nach dem Contestwochenende eingegangen sein (Datum des Poststempels).

Die Logs gehen an folgende Adresse: Oliver Thy, DJ2QZ, Hammer Str. 367 b, 48153 Münster

(F-R02)

15. EUCW Fraternizing CW QSO Party

Tag und Frequenz:

18. November 1995 1500 - 1700 UTC 7010 - 7030 und 14020 - 14050 KHz
1800 - 2000 UTC 7010 - 7030 und 3520 - 3550 KHz
19. November 1995 0700 - 0900 UTC 7010 - 7030 und 3520 - 3550 KHz
1000 - 1200 UTC 7010 - 7030 und 14020 - 14050 KHz

Teilnehmer: Alle Amateurfunk- und SWL-Stationen in Europa

Klassen: A: Lizenzierte Mitglieder der EUCW Clubs mit mehr als 10 W Input oder 5 W Output
B: Lizenzierte Mitglieder der EUCW Clubs mit QRP (weniger als oben angeführt)
C: Andere Lizenzierte Amateure mit beliebiger Leistung
D: SWLs

Info-Austausch: Klasse A und B: RST/OTW/Name/Club/Mitgliedsnummer
C: RST/OTW/Name/ID (non member)
D: Infos von beiden Stationen

EUCW Mitgliederorganisationen sind:

AGCW-DL, BDRP, BTC, CTCW, EHSC, FISTS, FOC, G-GRP, HADWG, MCC, HSC, HTC, INORG, MCWG, OHTC, OK-GRP, SCAG, SHSC, UCWG, UFT, U-GRQ-C, VHSC, 3A-CWG

Jede Station darf in Contest nur einmal pro Tag und Band gearbeitet (von SWLs geloggt) werden. Anruf: "CO EUCW Test".

Wertung: Klasse A, B und C: 1 Punkt pro QSO mit eigenem Land
3 Punkte pro QSO mit anderen europäischen Ländern
D: 3 Punkte für jedes komplett geloggte QSO

Multiplikator: 1 Multi-Punkt für jeden pro Tag und Band gearbeiteten/geloggten Mitglieds-Club. Dies gilt für alle Klassen.

Logs: Datum, UTC, Band, Call, gesendete Info, erhaltene Info sowie die pro QSO beantragte Punktzahl.

Abrechnungsbillett mit vollem Namen, Anschrift, eigenem Call, Gesamtpunktzahl, Angabe der verwendeten Station und deren Leistung, Unterschrift.

Diplome: Die jeweils 3 besten Stationen jeder Klasse erhalten eine Urkunde.

Logeinreichungen bis spätestens 31. Dezember 1995 an den Contest-Manager

Günther Nierbauer, DJ2XP (Stamp collector)
Illinger Straße 74
D-66564 Ottweiler
Germany

AGCW - Plakette

Die höchste Auszeichnung der AGCW-DL e.V. kann von jedem Funkamateurer und SWL erworben werden, wenn

1. ein Leistungsnachweis und
2. der festgelegte Kostenbeitrag eingereicht wird.

Als Leistungsnachweis genügt eine Auflistung von mindestens 6 in CW (A1A) erarbeiteten Diplomen, sowie die Teilnahme an mindestens 3 verschiedenen CW-Kontesten, wobei die Platzierung unter den ersten 10 sein muß. Wenigstens 1 Diplom und 1 Kontest müssen von der AGCW sein. Es zählen nur solche Diplome, die ab 1971 (Gründungsjahr der AGCW) erarbeitet wurden. Die Auflistung ist von 2 Funkamateuren, oder vom OVV zu bestätigen und ist einzureichen an:

Günther Nierbauer, DJ2XP, Illinger St. 74,
D - 66564 Ottweiler

Kostenbeitrag in Höhe von 20,- DM auf das Konto Nr. 540 017 425 bei der Volksbank Ottweiler, BLZ 592 915 00.



EUROPEAN CW ASSOCIATION - WORKED EUCW AWARD

General rules

1. The award is available to all licensed radio amateurs and shortwave listeners anywhere in the world.
2. Only contacts made on or after 27th April, 1991, (the 200th anniversary of the birth of Samuel F.B. Morse) are valid for this award.
3. Applicants should submit a list of contacts made (or SWLs - stations heard) for which QSL cards have been received. The list must be certified by a licensed amateur who is a member of an EUCW club, who should state the name of his/her club and membership number.
4. The list must include date of contact; call sign of station worked or heard; band; name of operator; QRM; EUCW Club; and club membership number.
5. EUCW clubs are AGCW-DL (Germany), BDRP (Benelux GRP), BTC (Belgium), CTCW (Portugal), EHSC (Extremely High Speed Club), FISTS (UK), FOC (First Class CW Operators Club), G-GRP (UK), HADWG (Hungary), MCC (Spain), HSC (High Speed Club), HTS (Switzerland), INORG (Italy), MCWG (Macedonia), OHTC (Finland), OK-GRP (Czech Rep.), SCAG (Scandinavia), SHSC (Super High Speed Club), UCWG (Russia), UFT (France), U-GRQ-C (Ukraine), VHSC (Very High Speed Club), 3A-CWG (Monaco)
6. Separate certificates will be issued for each class of award.
7. The fee for the award is DM10, or US\$8, or 12 IRCs.
8. Applications for the award should be sent to the EUCW Award Manager: Günther Nierbauer, DJ2XP, (Stamp collector) Illinger Str. 74 D-66564 Ottweiler
9. The Award Manager's decision is final on all applications.

Requirements for the award

1. Confirmed CW only contacts (SWLs - CW stations heard) with 100 different stations who are members of EUCW clubs, over 3 different amateur bands with a minimum of 20 stations worked or heard in each band.
2. The total of 100 stations worked or heard over 3 bands must include at least 3 members of six different EUCW clubs.
3. To encourage activity on the 200th anniversary of the birth of Samuel F.B. Morse, up to 40 stations worked or heard on 27th April, 1991, will count as double contacts. All other requirements remain unchanged.

Classes of award

- a) Standard award - 100 two-way contacts made using any authorized transmission power.
- b) QRP award - 100 two-way contacts made, with the applicant using not more than 5 watts r.f. output transmission power.
- c) SWL award - 100 stations heard using any power.

EUCW is indebted to MCC (Hispania CW Club) for paying the cost of printing the certificates for the EUCW Award.

Wettbewerb der AGCW-DL e.V. "GOLDENE TASTE"

Der Wanderpreis der AGCW-DL e.V. "Goldene Taste" wurde 1984 von Gerd Jarosch +, DL3CM, gestiftet und wird jährlich an das erfolgreichste Mitglied der AGCW bei den Kontesten HTP 80 und HTP 40 vergeben. Die Punkte aus den beiden HTP's werden zusammengezählt. Sieger ist, wer die höchste Gesamtpunktzahl - von der Kontestklasse unabhängig - erreicht hat. Wenn 2 OP die gleiche Punktzahl erreichen, wird der CW mit den besseren Plätzen zum Sieger erklärt. Bei Punkt- und Platzgleichheit werden beide OP zum Sieger erklärt. Das Call wird am Sockel der "Goldenen Taste" angebracht; der Sieger erhält eine Urkunde. Gewinnt ein OP dreimal in Folge oder viermal außer der Reihe, geht die Taste in seinen Besitz über. Die Vergabe der "Goldenen Taste" erlischt damit.

Sachbearbeiter: J. Haase, DL6NAK, Grabenstr. 19,
D - 96179 Rattelsdorf



OP: Hans Tschamer
HB 9 XY
Goldschmid
CH-8152 Dettlikon / ZH

Union Schweizerischer Kurzwellen-Amateure
Union des amateurs suisses d'ondes courtes
Unione radioamatori di onde corte svizzeri
Union of Swiss Short Wave Amateurs

Member of the International Amateur Radio Union

1. SWISS - QRP - PARTY (USKA "QRP" KURZCONTEST)

- VERANSTALTER:** U S K A, Union Schweizerischer Kurzwellenamateure (HB)
- TERMIN:** Jeweils am 2. Samstag im Monat September
Contestzeiten: 1500 bis 2100 Hrs (UTC)
- TEILNEHMER:** ALLE Funkamateure. Für ausländische Stationen zählen jedoch "nur" Verbindungen mit Schweizer-Stationen. Für HB: ALLE!
- BETRIEB:** Einmannstationen in CW. Es sind "nur" Handtasten, Bug's und El-Bug's erlaubt. Keine Keyboards und Lesegeräte. PC's "nur" für Verbindungskontrolle und Contestabrechnung erlaubt.
Es werden auch QSO's mit "nicht"Contestteilnehmern gewertet.
- FREQUENZEN:** 3.520 - 3.570, 7.020 - 7.040 und 14.020 - 14.070 KHz
- KLASSEN:** "QRP": Klassisch QRP bis max. 5 Watt Output!
"MP": Moderate Power bis max. 50 WATT Output!
"QRO": Über 50 Watt Output QRO - QRO "keine" Wertung!
- AUFRUF:** "CQ QRP HB"
- AUSTAUSCH:** RST + QSO Nr. + KLASSE + KANTON. z.B.: 579023/QRP/ZH
Für QSO's: 599/QSO/ NAME. z.B.: 599/QSO/John
Für ausl. Stationen: RST + QSO Nr. + KLASSE + NAME
- QSO PUNKTE:** QRP - QRP 4 Punkte MP - QRP 3 Punkte QRO - QRP 2 Punkte
QRP - MP 3 " MP - MP 2 " QRO - MP 1 "
QRP - QRO 2 " MP - QRO 1 " QRO - QRO - -
Verbindungen mit "Nichtteilnehmern" (QSO's) für alle 1 Punkt
und wenn diese Station in "QRP" arbeitet 2 Punkte
Jede Station darf auf allen 3 Bändern gearbeitet werden.
- MULTIPLIKATORS:** Jeder Kanton und jedes DXCC-Land gibt auf jedem Band 1 Punkt
- CONTESTTOTAL:** Summe der QSO-Punkte mal Summe aller Multiplikator-Punkte
- LOGS:** Nach Bändern getrennte Logblätter mit Abrechnungsformular und Stationsbeschreibung sowie Antennenangaben und der ehrenwörtliche Erklärung, dass die Contestregeln "vollumfänglich" eingehalten worden sind. Datum und Unterschrift.
- RANGLISTEN:** Getrennte Ranglisten für HB- und ausländische Stationen und nach Teilnehmerklassen aufgeführt. Jeweils die drei Erst-rangierten aller 6 Klassen erhalten ein Diplom. Sind in einer Klasse weniger als 10 Log's zu verzeichnen, so wird nur dem Erstrangierten ein Diplom abgegeben. Eine Veröffentlichung erfolgt im "OLD MAN" der USKA. Wer mit seinem Log ein Couvert im Format C5 mit SASE einschickt erhält eine Rangliste direkt.
- ABRECHNUNG:** Die Logeinsendung hat bis spätestens 30 Tage nach Contest an den Contestmanager zu erfolgen. Später eintreffende Logs werden nur noch als Check-Log verwendet und nicht klassiert.
Contestmanager:
Beim obgenannten können auch Log- und Abrechnungsformulare zum Kopieren, bestellt werden. (SASE erforderlich) TNX!

AGCW - Handtastenparty

Datum und Zeit:

HTP 80: 1. Samstag im Februar von 1600 - 1900 UTC
HTP 40: 1. Samstag im September von 1300 - 1600 UTC

Frequenzen:

3510 - 3560 kHz; 7010 - 7040 kHz

Klassen:

A = max. 5 W Output (oder max. 10 W Input)
B = max. 50 W Output (oder max. 100 W Input)
C = max. 150 W Output (oder max. 300 W Input)
D = SWL

Kontroll-

ziffern:

RST + QSO-Nummer/Klasse/Name/Alter (XYL=XX)

Punktwertung:

Beispiel: 579001/A/Uli/25; 459003/C/Ilse/XX

QSO Klasse A mit Klasse A = 9 Punkte

QSO Klasse A mit Klasse B = 7 Punkte

QSO Klasse A mit Klasse C = 5 Punkte

QSO Klasse B mit Klasse B = 4 Punkte

QSO Klasse B mit Klasse C = 3 Punkte

QSO Klasse C mit Klasse C = 2 Punkte

Logangaben:

Zeit, Band, Call, Rapporte, Teilnehmerklasse, Stationsbeschreibung, Punktabrechnung, ehrenwörtliche Erklärung nur eine Handtaste (Hubtaste) benutzt zu haben. SWL-Logs müssen je QSO beide Rufzeichen und mindestens einen kompletten Rapport enthalten.

Ergebnis-

listen:

gegen Einsendung eines adressierten Freiumschlages (SASE)

Logs:

bis zum 28. Februar (HTP 80)

bis zum 30. September (HTP 40)

an:

Friedrich-Wilhelm Fabri, DF10Y,
Grünwalder Str. 104, D-81547 München

(F-302)

HOT - PARTY

(Homebrew & Oldtime Equipment Party)

Gäste:

Betreiber von selbstgebaute oder über 25 Jahre alten Funkgeräten. Ein selbstgebaute oder Oldtimer RX bzw. TX darf mit einem modernen kommerziellen TX bzw. RX ergänzt werden.

Datum:

3. Sonntag im November (19-Nov-95, 17-Nov-96 ...)

Zeit/QRG:

1300 - 1500 UTC; 7010 - 7040 kHz

1500 - 1700 UTC; 3510 - 3560 kHz

Mode:

Single-OP CW, Input unter 100 Watt

Anruf:

CQ HOT

Der Gebrauch von Keyboards und automatischen Lesegeräten ist nicht gestattet

Klasse A:

TX und RX homebrew oder älter als 25 Jahre

Klasse B:

TX oder RX homebrew oder älter als 25 Jahre

Klasse C:

QRP-TX unter 10 Watt Input bzw. 5 Watt Output, home-

made oder älter als 25 Jahre

Kontr.-Nr.:

z. B. 579001/A (Serien-Nr. ab 001 auf beiden Bändern)

Punkte:

Klasse A mit A, A mit C, C mit C = 3 Punkte

Klasse B mit A, B mit C = 2 Punkte

Klasse B mit B = 1 Punkt

Logs:

Die Homebrew- oder Oldtime-Komponenten der Station sind unbedingt anzugeben.

Einsendeschluß 15. Dezember an:

Dr. Hartmut Weber, DJ7ST, Schlesierweg 11, D-38228 Salzgitter

(F-302)

Impressum der AGCW-DL e.V.

(Stand: Mai 95)

Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft Telegrafie - AGCW-DL e.V.
Vereinsregister Nr. 1210, Registergericht Heidelberg

Redaktion: Leitung: Thomas König, DG6YFY, Rincklakeweg 45, 48153 Münster

Titelfoto: Angela Klusweier, DH7YAY

Druck/Versand: Druckhaus Cramer, Bremer Platz, 48155 Münster

I. Beiträge / Darstellungen:

Die AGCW-DL e.V. ist, abgesehen von der Erfüllung der gesetzlichen Bestimmungen, in keiner Weise für die inhaltliche Gestaltung und Richtigkeit der eingereichten Beiträge und Darstellungen wissenschaftlicher und technischer Art verantwortlich. Jeder Beitrag ist mindestens mit dem Namen des Autors zu kennzeichnen. Jeder Autor trägt für Herkunft und Inhalt seines Beitrages die Verantwortung. Bei Beiträgen, die anderen Druckwerken/Medien entnommen wurden und die in der IMFO veröffentlicht werden sollen, ist aus urheberrechtlichen Gründen das schriftliche Einverständnis der/des Urheber(s) und/oder der Verwertungsgesellschaft(en) zur Nutzung, Veröffentlichung und Verbreitung, Abdruck etc. in unentgeltlicher Form (UrHG, Internationale Verträge, EU-Richtlinien und VO) der Redaktion mitzuzureichen. Analoges gilt für Darstellungen wissenschaftlicher und technischer Art, sowie für Beiträge/Darstellungen aus dem Bereich der EU, des EWR und des Auslandes. Für die Wahrung der Rechte Dritter an seinem Beitrag ist der Autor verantwortlich. Ein Anspruch auf Rückgabe der/des Artikel(s) besteht nicht. Anders lautende gesetzliche Bestimmungen bleiben hiervon unberührt. Die Redaktion behält sich grundsätzlich die Möglichkeit der Bearbeitung bzw. Änderung - auch Kürzung - von Beiträgen vor. Geänderte Beiträge werden entsprechend als solche gekennzeichnet. Der Autor erklärt sich mit einer redaktionellen Bearbeitung und Umgestaltung seines Beitrages/seiner Darstellungen, der Veröffentlichung und Vervielfältigung sowie des Abdruckes in der IMFO und des Nachdruckes in der QSP des ÖVSV (Österreichischer Versuchssenderverband) einverstanden. Vergütungen oder Honorare werden nicht gezahlt.

II. Disketten:

Beiträge und Darstellungen sind im 3,5-Zoll-Format in ASCII-Datei zuzusenden. Aus Gründen des Urheberrechtes ist eine entsprechende schriftliche Erklärung des Einsenders über die Herkunft des Disketten-Inhaltes beizufügen. Aus Kostengründen muß auf eine Rücksendung der Disketten verzichtet werden. Teil I gilt analog.

III. Computerprogramme:

Auf Computerprogramme finden die für Sprachwerke geltenden Bestimmungen Anwendung, sowie die §§ 69 a-g UrHG.

IV. Photos/Lichtbilder:

Für Photos, Lichtbilder und ähnlich wie Lichtbilder hergestellte Erzeugnisse gilt Teil I sinngemäß. Sofern nicht vom Einsender anders angegeben, geht die AGCW-DL e.V. davon aus, daß der Einsender auch Urheber und Eigentümer der Photos/Lichtbilder etc. ist. Bei Photos, die nicht als Ergänzung eines Beitrages eingereicht werden, ist eine entsprechende schriftliche Erklärung des Einsenders über den Ursprung der Bilder beizufügen.

Copyright by AGCW-DL e.V.:

Die IMFO als Ganzes und alle in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen, Lichtbilder und ähnliche Erzeugnisse, Darstellungen und Diagramme, sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtes ist ohne schriftliche Zustimmung der AGCW-DL e.V. unzulässig. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Nachdruck (auch auszugsweise), das Führen in Lesesammlungen, fotomechanische Wiedergabe, interne und/oder externe Auswertung, Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen, sowie Verwertung der Veröffentlichung durch Datenträger und ähnliche Einrichtungen.

DIPLOMEDIPLOM-PROGRAMM DER AGCW-DL e. V.

Zur Förderung der Telegrafie-Aktivität auf den Amateurfunkbändern gibt die Arbeitsgemeinschaft CW - AGCW eine Reihe von Diplomen heraus, die von allen Funkamateuren und SWL erworben werden können. Es gelten alle Verbindungen ab dem 1. Januar 1971; beim CW-QRP-100 alle Verbindungen ab dem 1. Januar 1985.

CW - 2000 / CW - 1000 / CW - 500

Es werden 2000/1000/500 CW-QSO's im Kalenderjahr verlangt. Alle QSO's in CW auf KW werden gewertet, einschl. Contest- und ZEV-QSO's. AGCW-Mitglieder reichen eine ehrenwörtliche Erklärung über die Anzahl der QSO's zwischen dem 1. Januar und dem 31. Dezember des Jahres ein, für welches das Diplom beantragt wird. Nichtmitglieder legen eine von zwei Funkamateuren bestätigte Liste vor, welche die Anzahl der durchgeführten QSO's je Monat des Jahres enthält.

QRP - CW - 500 / QRP - CW - 250 / QRP - CW - 100

Dieses Diplom wird für den Betrieb auf KW ausgegeben. Es werden 500, 250 oder 100 QRP-CW-QSO's verlangt, übrige Bedingungen wie beim vorgenannten Diplom. Zusätzlich ist eine ehrenwörtliche Erklärung beizulegen zur Bestätigung, daß bei allen QSO's der eigene Output nicht über 5 Watt oder der Input nicht über 10 Watt lag.

UKW - CW - 250 / UKW - CW - 125

Diese beiden Diplome werden für den Telegrafie-Betrieb auf den UKW-Bändern von 144 MHz aufwärts ausgegeben. Erforderlich sind mehr als 250 bzw. 125 CW-QSO's im Kalenderjahr; keine Leistungsbegrenzung. Alle übrigen Bedingungen wie bereits oben genannt.

N-AGCW-M (WORKED AGCW MEMBERS)

Für dieses Diplom zählen alle CW-QSL der in der Mitgliederliste ausgedruckten und der in AGCW-QTC bekanntgegebenen AGCW-Mitglieder. Für dieses Diplom sind mindestens 100 Punkte notwendig. Sticker für 200 Punkte (Bronze), 300 Punkte (Silber) oder 500 Punkte (Gold) können mit SASE und einer Liste zusätzlich gearbeiteter Stationen angefordert werden. Punkte je Mitglied aus DL: 1 Pkt., aus EU: 2 Pkte., für YL/YXL: 3 Pkte. und eine Rundspruchbestätigung mit QSL: 5 Pkte. Alle CW-QSO's auf den VHF/UHF-Bändern zählen doppelt. Der Antrag ist mit einer GCR-Liste zu stellen. QSL von QTC-Stationen sind vorzulegen und werden nach Prüfung zurückgereicht.

AGCW - Langzeitdiplom

Dieser Wettbewerb ist eine Ergänzung zu den CW-Jahresdiplomen. Voraussetzung ist der Erwerb des jeweiligen Grunddiplomes (CW-500/UKW-CW-125 bzw. -250 oder QRP-CW-250) seit der Einführung des Langzeitwettbewerbes im Jahre 1988. Das CW-QRP-100 gilt nicht als Grunddiplom. Alle Erwerber eines Grunddiplomes haben die Möglichkeit eine Sammelkarte anzufordern. Dieses kann bei der Beantragung des Grunddiplomes oder separat mit SASE geschehen. Für jedes Jahr können maximal zwei Sticker beantragt werden. Wahlweise kann man für jedes Jahr seit 1988 ein Grunddiplom und einen Sticker, oder ebenfalls - zum einmal ausgegebenen Grunddiplom - jährlich bis zu zwei Sticker (z.B. CW-250 = 2x CW-125) beantragen. Nach Komplettierung der Sammelkarte mit 9 Stickern (des gleichen Diploms) ist die Sammelkarte an das SERVICE-Referat einzuschicken und der Einsender erhält kostenlos das "CERTIFICAT LANGZEIT-WETTBEWERB" im Format DIN A4, mehrfarbig gedruckt, zugesandt.

Diplomgebühren:

QRP-CW-100: 6,- DM (Ausland 5 IRC's); alle anderen Diplome: 10,- DM (Ausland 7 IRC's); Sticker für Langzeitdiplom: 2,50 DM/Stück (Ausland 2 IRC's)

Diplomanträge an: Tom Roll, DL2NBY, SERVICE-Referat, Arthur-Aurnhammer-Str. 5, D-91781 Weißenburg
Diplomgebühren sind auf das Konto 71804-859 beim Post giroamt Nürnberg (BLZ 760 100 85) zu überweisen.

(Stand: Mai 1995)

Mitgliedsbeiträge betragen zur Zeit 15,- DM pro Jahr und sind spätestens bis Ende März für das laufende Kalenderjahr zu überweisen (entfällt bei Erteilung einer Lastschrifteneinzugsermächtigung) an:

Arbeitsgemeinschaft Telegrafie - AGCW-DL e.V.,
D-69123 Heidelberg, Postgiroamt Ludwigshafen,
BLZ 545 100 67, Konto 95 162-678

Bei allen Zahlungen bitte Call und Mitgliedsnummer angeben!
Aufnahmegebühr beträgt zur Zeit 10,- DM.

Adressenänderungen bitte unverzüglich dem Sekretariat melden.

Diplomanträge, Zusatzsticker für den Langzeitwettbewerb bitte beim Service-Referat bestellen/beantragen:

Tom Roll, DL2NBY, Artur-Aurnhammer-Str. 5,
D-91781 Weißenburg

AGCW-Diplome 10,- DM; CW-QRP-100 6,- DM; W-AGCW-M 10,- DM;
Zusatzsticker für Langzeitwettbewerb 2,50 DM

Bitte zahlen Sie die betreffenden Beträge mit Angabe von Call, Namen und Verwendungszweck an:

Tom Roll, DL2NBY, D-91781 Weißenburg, Postgiroamt
Nürnberg, BLZ 760 100 85, Konto 71 804-859

AGCW-Plaketten sind gegen eine Gebühr von 20,- DM zu beantragen bei:

Günter Nierbauer, DJ2XP, Illinger Str. 74,
D-66564 Ottweiler/Saar, Volksbank Ottweiler,
Stichwort "AGCW", BLZ 592 915 00, Konto 540 017 425

AGCW-Stempel für 15,- DM/Stück; AGCW-Nadeln für 7,- DM/Stück, sowie Aufkleber (Logos) für 6,- DM/100 Stück, - alle Preise incl. Versand - sind beim Material-Referat erhältlich. Bestellungen und Zahlungen bitte an:

Monika Recker, DL2YEX, Hegerskamp 33,
D-48155 Münster, Postgiroamt Dortmund,
BLZ 440 100 46, Konto 822 46-463

(Bitte jeweils Call, Name und Verwendungszweck angeben)

Zusatzleistungen des Sekretariats: Bei Bedarf kann eine Diplomm Ausschreibung - gegen ausreichendes Rückporto und einen an sich selbst adressierten Umschlag (SASE) in DIN A4 oder DIN A5 - vom Sekretariat angefordert werden!

Mitarbeit ist sehr erwünscht. - Bitte bedenken Sie, daß das Niveau der AGCW-DL-Info wesentlich von der Qualität und Anzahl der Beiträge aus den Reihen der Mitglieder abhängt! Zugesandte Beiträge werden dankend entgegengenommen. Wir bitten aber vorab um Ihr Verständnis, daß u. a. aus Aktualitätsgründen die Veröffentlichung von Beiträgen zurückgestellt wird.

(DG 6 YFY)